

FC Erzgebirge S. 14




Samson ist wieder ein Veilchen

Foto: imago

Vierschanzentournee S. 22



Kobayashi macht Sieg-Hattrick perfekt

Foto: dpa/Daniel Karmann

SKI WORLD CUP DRESDEN 2019

12.-13. Januar 2019

HEUTE mit Beilage zum Skiweltcup 2019!

Nr. 004/01 F11789

CHEMNITZER MORGEN POST

Sonnabend, 5.1.2019 0,90€ morgenpost-abo.de

Unfall oder Verbrechen?



Frau (35) tot im Straßengraben gefunden!

S. 7

Anschlag auf AfD-Büro S. 9



3 Döbelner geschnappt

Foto: dpa/Sebastian Willnow

Stadtchefin mit 77! S. 6



Oma regiert im Erzgebirge

Foto: Uwe Meinhold

Foto: Haertelpress/Harry Haertel

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Sachsen Krad DIE MOTORRAD MESSE

11.-13. Januar 2019

MESSE DRESDEN | Freitag 11 - 18 Uhr | Sa.+So. 10 - 18 Uhr

www.sachsenkrad.de

25 Jahre SachsenKrad

- » alle renommierten Marken
- » die neuen Modelle 2019
- » viele Deutschlandpremierer
- » Motorsport in Sachsen
- » Special ENDURO BASE3
- » NEU: Messetombola

supported by: **ENDURO.DE** **Freiberger ALKOHOLFREI** | **ORTEC** Ein Unternehmen der **ZWERENZ GRUPPE** und **DDV MEDIENGRUPPE**

Sie finden uns auf    **Kostenlose App laden!**



Foto: dpa/Carolyn Kessler

Pelosi ist jetzt Trumps mächtigste Widersacherin

WASHINGTON - Nach mehr als acht Jahren haben die Demokraten wieder das Sagen im US-Repräsentantenhaus übernommen. Die neue, alte Mehrheitsführerin Nancy Pelosi (78, hatte das Amt schon von 2007 bis 2011 inne) wurde bereits vereidigt. Damit ist die langjährige Fraktions-Chefin der Demokraten die politisch mächtigste Frau in den USA - und stärkste Widersacherin von US-Präsident Donald Trump (72).



Foto: dpa/Evan Vucci

US-Präsident Donald Trump (72)

Haus umgehend: No way! Trump drohte, ein Veto gegen den Vorschlag zum Ende der Haushalts-sperre einzulegen.

Immerhin: Trotz des Etatstreits, der seit fast zwei Wochen Teile der Regierung lahmlegt, gratulierte Trump Pelosi zur Übernahme des Vorsitzes im Abgeordnetenhaus.



Foto: dpa/Andreas Arnold

Mehr Geld für Lokführer

FRANKFURT/M. - Fahrgäste der Deutschen Bahn müssen bis auf Weiteres keine Streiks mehr fürchten: Wie zuvor schon mit der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) hat der Staatskonzern nun auch mit den Lokführern der GDL einen langfristigen Tarifvertrag bis Ende Februar 2021 abgeschlossen.

Die Löhne sollen für die rund 36 000 Beschäftigten des Zugpersonals in zwei Stufen

um insgesamt 6,1 Prozent steigen: Die erste Tarifstufe von 3,5 Prozent greift zum 1. Juli 2019, eine weitere von 2,6 Prozent ist ein Jahr später fällig. Statt dieser zweiten Lohnhöhung können die Beschäftigten auch zusätzliche Urlaubstage oder eine kürzere Wochenarbeitszeit wählen, die dann ab 1. Januar 2021 gelten würden. Einmalig sollen bereits im Februar 1 000 Euro ausgezahlt werden.

Daten und Dokumente von Politikern und Promis geklaut

Sensible Daten von Kanzlerin Merkel (64) wurden angeblich nicht abgefischt. Trotzdem soll die Bundesregierung den US-Geheimdienst NSA um Hilfe bitten.



Der Reichstag in Berlin: Ob die Opfer von den Hackern gezielt ausgewählt wurden, ist nicht bekannt. Unklar ist auch, wie die Urheber konkret an die Daten kamen.

Hacker-Angriff auf Merkel und Steinmeier

BERLIN - Cyber-Alarm bei der Bundesregierung! Daten und Dokumente von hochrangigen Politikern und Prominenten aus Fernsehen und Show-business sind massenweise geklaut und auf Twitter veröffentlicht worden. Unklar ist, wer hinter dem Online-Angriff steckt.

„Die Bundesregierung nimmt diesen Vorfall sehr ernst. Das Cyber-Abwehrzentrum hat sich heute bereits mit dem Vorgang befasst“, sagte Vize-Regierungssprecherin Martina Fietz (59) gestern. Bei den Politikern seien „alle Ebenen“ betroffen, Abgeordnete aus dem Bundestag, dem Europaparlament und den Landtagen bis hin zu Kommunalpolitikern.

Einige Informationen wurden schon 2017 ins Netz gestellt, in großem Umfang wurden Daten dann im Dezember 2018 veröffentlicht. Doch erst am Donnerstagabend wurde ein größerer Kreis darauf aufmerksam: Das Kanzleramt erfuhr erst kurz vor Mitternacht davon, die Bundestagsverwaltung in der Nacht zu Freitag. Aufgefallen ist die gigantische Hacker-Attacke durch Anrufe von Unbekannten bei

Ex-SPD-Chef Martin Schulz (63). Daraufhin wurde das Landeskriminalamt von Nordrhein-Westfalen aktiv. Unter den veröffentlichten Daten finden sich Telefonnummern, die öffentlich zugänglich sind, aber auch berufliche E-Mails, Handynummern, Kopien von Personalausweisen und Mietverträgen, Privatadressen, außerdem ganze Chatverläufe, Rechnungen und Briefe. Sogar private Chats und Sprachnachrichten von Ehepartnern und Kindern sowie Skype-Namen von Kindern der Betroffenen wurden veröffentlicht. Betroffen sind auch Kanz-

lerin Angela Merkel (64, CDU) und Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (63). Aus dem Kanzleramt selbst sollen jedoch keine sensiblen Daten abgeflossen sein. Das gilt nach Regierungsangaben auch für den Bereich der Kanzlerin. Zu den Opfern gehören neben anderen auch Schauspieler und Regisseur Til Schweiger (55), TV-Moderator Jan Böhmermann (31), Grünen-Chef Robert Habeck (49) und Wirtschaftsminister Peter Altmaier (60, CDU).

Auch im Visier des Online-Angriffs: Bundespräsident Steinmeier.

Falsche Nummer von Kretschmer

DRESDEN - Auch Sachsen sind vom Daten-Klau betroffen. Allerdings stimmen nicht alle Infos: Die Adresse von Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU) ist beispielsweise nicht aktuell, die Handy-Nummer falsch. „Ein freundlicher Mensch, der auch Michael Kretschmer heißt, bekommt allerdings gerade sehr viele Anrufe“, sagte er der MOPO.

Für Linke-Chefin Katja Kipping (40) ist die Veröffentlichung „kein Kavaliersdelikt“, sondern ein „Versuch der Destabilisierung und Verunsicherung“. Die Daten von ihr sind veraltet. Gelassen bleibt Innenstaatssekretär Marco Wandervitz (43, CDU). „Ich warte erst mal ab, wie sich die Sache entwickelt.“ Die veröffentlichte Mobil-Nummer hatte der Chemnitzer bereits auf einem Wahlkampf-Flyer im Jahr 2002 öffentlich gemacht. Und dass der sächsische Wirtschaftsminister Martin Dulig (SPD) in Moritzburg wohnt, ist auf seiner Internetseite zu lesen.

Nachrichten

Kanzlerin will nach Athen

BERLIN - Bundeskanzlerin Angela Merkel (64, CDU) fliegt am kommenden Donnerstag zu einem zweitägigen Besuch nach Griechenland. In Athen kommt sie zunächst mit Ministerpräsident Alexis Tsipras (44) zusammen. Es geht um die deutsch-griechischen Beziehungen sowie europapolitische und internationale Themen. Zuletzt war Merkel 2014 in Griechenland.

Streik-Alarm beim Fiskus

BERLIN - Im Tarifpoker im öffentlichen Dienst drohen Streiks in Steuerverwaltungen und Finanzämtern. Damit droht Ulrich Silberbach (57), Chef des Deutschen Beamtenbunds (DBB). Am 21. Januar beginnt die erste Verhandlungsrunde in Berlin. Die Gewerkschaft fordert sechs Prozent mehr Gehalt für 3,3 Millionen Beschäftigte.

Geldboten bekommen mehr

BERLIN - Mehr Geld für Geldboten: Die Löhne der rund 12 000 Beschäftigten der Geld- und Wert-Branche in Deutschland steigen deutlich. Die Gewerkschaft ver.di und die Arbeitgeber verständigten sich auf Einkommensverbesserungen von je nach Tätigkeit 7,8 bis 17,2 Prozent.

Umfrage-Schock für Macron

PARIS - Drei Viertel der Franzosen sind unzufrieden mit der Politik von Präsident Emmanuel Macron (41) und seiner Regierung. Das ergab eine Umfrage für die Zeitung „Figaro“ und den Fernsehsender Franceinfo. Im April 2018 hatte der Anteil der Unzufriedenen noch bei 59 Prozent gelegen.

Briten-Kampf gegen Drohnen

LONDON - Zur Abwehr von Drohnen setzen die britischen Flughäfen Gatwick und Heathrow künftig auf eine spezielle Abwehrtechnologie. Die beiden Airports haben für die Anti-Drohnen-Ausrüstung jeweils mehrere Millionen Pfund investiert. Kurz vor Weihnachten waren wegen Drohnen in Gatwick etwa 1000 Flüge aus Sicherheitsgründen gestrichen oder umgeleitet worden.

Stadtschefs gegen Salvini

ROM - Mehrere prominente Bürgermeister in Italien haben sich gegen die Anti-Migrations-Politik des rechten Innenministers Matteo Salvini (45) verbündet. Dazu gehören unter anderem die Stadtschefs von Palermo und von Neapel. Sie wehren sich vor allem gegen Salvinis Migrationspaket, das Einwanderung erschweren soll. Zudem erklärten sie ihre Bereitschaft, ihre Häfen für die blockierten Schiffe deutscher Hilfsorganisationen mit geretteten Migranten zu öffnen.

Bolsonaro für US-Militärbasen

BRASILIA - Angesichts des Konflikts mit Venezuela und der zunehmenden russischen Militärpräsenz in der Region hat sich der neue brasilianische Präsident Jair Bolsonaro (63) offen für Stützpunkte der US-Streitkräfte in seinem Land gezeigt: „Meine Annäherung an die USA ist wirtschaftlicher Natur, aber sie könnte auch militärischer Natur sein.“

Kinder aus Sekte befreit

TENANGO - Die mexikanische Polizei hat zwei in den USA von einer Sekte verschleppte Kinder aus der Hand ihrer Entführer befreit. Der 12-jährige Junge und das 14-jährige Mädchen wurden in einem Hotel im Bundesstaat México im Zentrum des Landes entdeckt. Die Entführer wurden festgenommen.



Tropensturm bedroht Touristen in Thailand

BANGKOK - Unwetter-Alarm in Fernost: Mit heftigem Regen und starken Böen hat der Tropensturm „Pabuk“ den Süden Thailands erreicht. Er traf in der Provinz Nakhon Si Thammarat auf Land. Laut den örtlichen Behörden wird „Pabuk“ nicht so zerstörerisch wie „Harriet“: Der Tropensturm tötete 1962 fast tausend Menschen.

Laut dem Deutschen Reiseverband befinden sich aktuell etwa 30 000 deutsche Urlauber im ganzen Land - nur ein Teil davon hält sich in den potenziell betroffenen Gebieten auf. Das Auswärtige Amt veröffentlichte einen aktuellen Reisehinweis für Thailand-Urlauber: „Pabuk“ werde möglicherweise zu Flutwellen im Süden Thailands und

damit auch vor der Ferieninsel Ko Samui führen. „Reisende müssen auch mit Beeinträchtigungen im Fahr- und auch Flugverkehr rechnen“, heißt es in dem Statement.

Bekannt wurde in Thailand bislang der Tod eines Fischers, ein weiterer Mann wurde gestern noch vermisst. Der Tropensturm hatte das Boot der beiden zum Kentern gebracht.



Anwohner räumen das Küstengebiet vor dem heranziehenden Tropensturm „Pabuk“.

Foto: dpa/AP/Sumeth Panpetch

Meine Meinung



Gewaltkultur stoppen

Von Bernd Rippert

Gewalt darf niemals Mittel der politischen Auseinandersetzung sein! Dieser Satz gilt für Chaoten jeglicher Couleur - auch für die mutmaßlich Linken, die das AfD-Büro in Döbeln fast in die Luft gesprengt haben.

Gewalt ist für mich generell ein Tabu. Aber so viele Menschen lösen ihre Probleme mit furchtbaren Mitteln. Tausende verletzen oder töten jedes Jahr Angehörige. Viele Tausende klären Streit mit der Faust oder mit Waffen. Zu viele ermorden Mitmenschen aus finanziellen Gründen.

Egal, welche Gründe es gibt, Gewalt ist immer das falsche Mittel. In der Politik erst recht. Und doch hakt es bei vielen Menschen aus, wenn es um verhasste politische Gegner geht. Das belegen die unzähligen Angriffe auf AfD- wie Linken-Büros. Das belegen ebenso die teilweise gewalttätigen Übergriffe bei den Sommerdemonstrationen in Chemnitz. Von den Hamburger G-20-Krawallen ganz zu schweigen.

Diese Gewaltkultur zu stoppen, wird Aufgabe der Politik sein, vor allem der demokratischen Parteien. Wir brauchen nicht nur härtere Gesetze, sondern auch eine neue Familien- und Bildungspolitik, um die nächsten Generationen gewaltfreier zu erziehen.

Bericht Seite 9

Nachrichten

Rabiater Tunesier

EBERSDORF - Ein Tunesier (21) ist auf der Frankenberg Straße auf einen Türken (60) losgegangen, weil ihm dieser kein Geld geben wollte. Ein Passant (49, Türke) kam zu Hilfe. Auch auf diesen sowie die Polizei ging der Schläger los. Ein Richter erließ Haftbefehl. Zuvor soll der Tunesier in einem Park versucht haben, einem Jugendlichen den Rucksack zu entreißen. Die Polizei sucht nun Zeugen. Hinweise unter 0371/3 87-102

Vandalen auf Firmengelände

ALT-CHEMNITZ - Vandalen haben auf einem Firmengelände an der Solbrigstraße/Ecke Annaberger Straße zugeschlagen. Laut Polizei zerkratzten die Täter 28 Autos, darunter ein Wohnmobil und einen Wohnanhänger. Die Schäden stellte ein Mitarbeiter (51) am Morgen fest. Der Schaden beläuft sich auf rund 100 000 Euro.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Blitzer-Einnahmen deutlich gestiegen

Die Chemnitzer geben Gas, der Bürgermeister hat Spaß

Er freut sich über wieder steigende Blitzereinnahmen: Ordnungsbürgermeister Miko Runkel (58).

Foto: Uwe Meinhold



Die Chemnitzer geben wieder mehr Gas - und Ordnungsbürgermeister Miko Runkel (58, parteilos) freut's. Die Blitzereinnahmen von Schnellfahrern schossen im Vorjahr auf 3,32 Millionen Euro (2017: 2,86). Gleichzeitig gingen die Einnahmen

aus Rotlichtblitzern und Parkknöllchen zurück. Am Ende bleibt eine Mehreinnahme von einer Viertelmillion Euro für die Stadtkasse.

Sechs der neun Tempoblitzer in der Stadt lösten 2018 häufiger aus, drei weniger

Auch der Superblitzer in der Zwickauer Straße (Tempo und Rotlicht) schwächelte im Vorjahr - die Einnahmen sanken von 135 000 auf 127 000 Euro. Insgesamt lösten alle neun stationären Tempoblitzer 52 800-mal aus (2017: 50 000) und spülten 1,2 Milli-

onen Euro in die Stadtkasse. Dazu kommen die sechs mobilen Blitzer in den Messfahrzeugen. Sie erwischten im Vorjahr 90 100 Schnellfahrer, die dafür 2,1 Millionen Euro Bußgeld bleichten. Besser halten sich die Autofahrer an die Rotlicht-

regeln. Die acht Blitzer lösten 3 800-mal aus (4 450), die Einnahmen sanken auf 536 000 Euro (650 000). Falschparker erhielten 74 500 Knöllchen (1,26 Millionen Euro Einnahmen), 2017 waren es 71 400 Knöllchen (1,4 Millionen Euro).

Viele Autofahrer haben sich an die Starenkästen gewöhnt. Doch Miko Runkel lässt nicht locker, plant bis 2022 rund 170 000 Euro für das Umsetzen der Blitzer ein. Zudem werden die Kameras 2019 für 40 000 Euro erneuert.

Die Tempoblitzer

Das nahmen die neun Tempoblitzer 2018 ein: Annaberger Straße 266 000 Euro (fallend), Leipziger Straße 260 000 Euro (steigend), Dresdner Straße 217 000 Euro (steigend), Südring/Zschopauer Straße 114 000 Euro (steigend), Südring/Bernsdorfer Straße 111 000 Euro (steigend), Stollberger Straße (168) 81 000 Euro (steigend), Frankenberg Straße 79 000 Euro (steigend), Neefestraße 48 000 Euro (fallend), Stollberger Straße (232) 27 000 Euro (fallend).

Die Rotlichtblitzer

So oft lösten die Rotlichtblitzer 2018 aus: Bahnhofstraße/Brückenstraße 978 (fallend), Reichsstraße/Weststraße 612 (fallend), Annaberger Straße/Südring 611 (fallend), Paul-Jäckel-/Beyerstraße 528 (steigend), Mülnerstraße 508 (fallend), Clausstraße 331 (fallend), Wartburgstraße 176 (steigend), Südring 41 (fallend). Der kombinierte Tempo-/Rotlichtblitzer in der Zwickauer Straße löste 2 924-mal aus und nahm 127 000 Euro ein (beides fallend).



So reagiert die Stadt auf geplante Bürgerstreifen

Die geplanten Bürgerstreifen von Pro Chemnitz: Das Rathaus hält sich bedeckt. Politiker sehen die Schulungen kritisch.

„Die Stadt vertraut in die Zusammenarbeit mit der Polizei“, so ein Rathaussprecher. Pro Chemnitz will ab Januar Bürgerstreifen schulen (MOPO berichtete). Dabei geht es um Jedermannsrechte. Wer einen Täter auf frischer Tat ertappt, kann diesen bis zum Eintreffen der Polizei festhalten.

Susanne Schaper (40, Linke): „Es ist besorgniserregend, wenn rechte Verschwörer zur Selbstjustiz greifen wollen. Das verbreitet Angst, auch gerade bei den Menschen, die schon oft Zielscheibe der Nazis waren.“ Die Stadträtin fordert mehr Aufklärung, Zivilcourage, „und was justiziabel ist, muss angezeigt werden“. Auch Ines Saborowski (51, CDU) sieht



Hier an der Brauhausstraße richtet Pro Chemnitz einen Bürgertreff ein, will Streifen schulen.

So berichtete die MOPO über die geplanten Bürgerstreifen.

Bürgerstreifen kritisch. Ihr Vorschlag: „Wer sich ehrenamtlich um die öffentliche Ordnung und Sicherheit kümmern möchte, kann das doch als Angehöriger der Sicherheitswacht tun und erhält dafür eine entsprechende Ausbildung.“ Die Polizei betont: „Das Gewaltmonopol liegt allein in staatlicher Hand. Es ist unersetzlich nicht tolerierbar, dass selbsternannte Ordnungshüter das Recht in die eigenen Hände nehmen.“ Das Bündnis „Aufstehen gegen Rassismus“ (AgR) bewertet das vorläufige Aus der Pro-Chemnitz-Demos positiv. „Aber die sind ja nicht weg und die Bürgerstreifen auch eine Gefahr“, so Sabine (54) vom AgR.

Urlaubsmesse Reisen und Caravanning

Luft-Zelten ist der neue Trend

Die nächsten Ferien kommen bestimmt - und Camping ist wieder schwer angesagt. Mit aufblasbaren Zelten und eigenen Schlafkabinen wird der Urlaub unter freiem Himmel so komfortabel wie nie zuvor.

„Zelten liegt voll im Trend“, sagt Camping-Experte Daniel Rudolph (32) von Decathlon. Besonders beliebt: sogenannte

Luftzelte. „Das ist das Zelt der Zukunft. Man braucht nur eine Pumpe. In zwei Minuten ist das Zelt aufgeblasen“, erklärt Rudolph. „So geht's viel schneller, ist einfacher und bequemer.“ Toll für Familien: „In großen Zelten gibt's verschiedene Kabinen für die Privatsphäre.“ Auch die aufblasbaren Betten tragen zum neuen Campinglebnis bei. „Das hat nichts mehr mit Isomatten zu tun, das ist wirk-



Camping-Experte Daniel Rudolph (32) von Decathlon pumpt ein Luftzelt auf. Die sind derzeit schwer angesagt.



Die Freundinnen Heike Wenskus (37) und Theresa Randall (34) liegen schon mal Probe und sind vom neuen Trend begeistert.

lich ein Bett“, so der Experte. Campingfan Heike Wenskus (37) ist begeistert. „Als Kind bin ich viel campen gewesen. Das Aufbauen war bei größeren Zelten anstrengend“, erinnert sie sich. „Da war man froh über männliche Unterstützung. Mit einem Luftzelt kann man das jetzt auch alleine.“ Theresa Randall (34) hingegen ist ein absoluter Campingneuling. „Ich find's toll, dass der Aufbau nicht mehr so kompliziert ist und es Rückzugsmöglichkeiten gibt“, sagt die 34-Jährige. „Das macht schon Lust, zelten doch mal auszuprobieren.“ Wer sich selbst ein Bild machen will, kann bis morgen die Urlaubsmesse Reisen und Caravanning am Messeplatz 1 besuchen. Eintritt: 7 Euro.

Fotos: Klaus Jedicke, Grafik: Morgenpost

In Aue und Bad Schlema regiert jetzt eine 77-Jährige

„Wenn irgendwas sein sollte, bin ich zuhause erreichbar“

Das hätte Heide-Marie Bamler (77) wohl nicht mehr für möglich gehalten. Mit der Fusion von Aue und Bad Schlema zum 1. Januar hat die Auer Linken-Stadträtin das Sagen über die neue Einheitsgemeinde. Doch wie kommt Frau Bamler überhaupt zu dieser Interimsposition?

Grund ist die Sächsische Gemeindeverordnung. Laut Paragraph 54 nimmt das „älteste, nicht verhinderte Mitglied des Gemeinderats die Aufgaben des Stellvertreters des Bürgermeisters wahr.“ Und das ist Heide-Marie Bamler! Im Sommer 2018 hatte sie erfahren, dass sie vorübergehende OB von Aue-Bad Schlema wird. „Das war erstmal ein Schock“, erinnert sie sich. Dennoch musste sie sich ihrer Verantwortung stellen und vertritt nun die bisherigen Orts-Chefs, die ihre Posten mit der Fusion verloren haben (MOPO berichtete).

Trotz ihrer Funktion als Interims-OB arbeitet sie von zuhause aus. „Die Verwaltung funktioniert. Wenn irgendwas sein sollte, bin ich erreichbar.“ Aktuell gibt es nicht viel zu tun, bis auf einige Unterschriften. Ernst wird es am 16. Januar. Dann muss Bamler die Stadtratssitzung leiten, in der erstmals alle Stadt- und Gemeinderäte zusammentreffen. „Ich werde mich intensivst vorbereiten.“ Ein Amtsverweser soll sie danach ablösen, bis ein neuer OB gewählt wird.

Bamler ist ein Politik-Urgestein. Sie sitzt seit der Wende im Stadtrat, kennt die Auer Kommunalpolitik in- und auswendig. „Mich hat das schon immer interessiert.“ Auch nachdem die Kindergärtnerin in Rente ging, blieb sie dem Ehrenamt treu. Neben der Politik verbringt sie viel Zeit mit Familie und Enkelkindern - oder „Handarbeit“, wie sie sagt. tgr



Aufgrund der Fusion mussten die bisherigen Orts-Chefs ihre Ämter niederlegen. Bis ein neuer OB gewählt ist, springt die Auer Stadträtin Heide-Marie Bamler (77, Linke) in die Bresche.

Foto: Uwe Meinhold



Leichenfund an einer Landstraße: Die Kripo sicherte Spuren im Schnee.

Horrorfund am Straßenrand: Frau (35) lag tot im Graben

Ein Autofahrer entdeckte am Morgen eine weibliche Leiche im Straßenrand der Zuger Straße zwischen Brand-E. und Ortsteil Zug. Eine 35-Jährige aus dem Raum Freiberg. Noch ist unklar, ob die Frau Opfer eines Verbrechens wurde oder bei einem Unfall mit Fahrerflucht starb.

Gegen 8.40 Uhr bemerkte ein Autofahrer in Höhe der Kleingartenanlage „Am Konstantin“ die Person im Straßenrand. Sie lag in einem Graben. Der Fahrer alarmierte die Rettungskräfte. Doch der Notarzt konnte nur noch den Tod der Frau feststellen. Verkehrspolizei und Kripo

eilten zu der Landstraße und sperrten sie ab. Das THW verdeckte die Leiche mit einem blauen Zelt. Doch die ersten Untersuchungen der Leiche und die Spuren im Umfeld brachten keine Klarheit. Polizeisprecherin Jana Ulbricht (41): „Die Verletzungen der Frau sind kompliziert und lassen keinen Schluss zu, wie sie

zu Tode kam.“ Einige Polizisten tendieren derzeit zur Unfalltheorie. Ein Rechtsmediziner war vor Ort, ordnete eine Obduktion der Leiche an. Vermutlich starb die 35-Jährige in den frühen Morgenstunden. Sie war bekleidet mit einer dunklen Jacke und Jeans. Die Polizei sucht Zeugenhinweise. Wer war gestern

Morgen auf der Zuger Straße unterwegs? Wem ist die junge Frau aufgefallen, die eventuell zu Fuß unterwegs war? Wer hat in der Region Beobachtungen gemacht, die mit dem Tod der Frau in Verbindung stehen könnten? Hinweise an die Verkehrspolizei (0371/8 74 00) oder das Polizeirevier Freiberg (03731/7 00). bri

Foto: Haertel/press

Technikum für 10 Millionen Euro geplant

Azubi Salman Mirzaei (29) aus Afghanistan ist im ersten Lehrjahr bei der Zwickauer Kammgarn GmbH. ▶

◀ Die ostdeutsche Textilbranche rechnet mit stagnierenden Umsätzen.



Textilbranche bildet künftig in Plauen aus

CHEMNITZ/PLAUE - Textilunternehmen umgarnen den Nachwuchs. Pro Jahr braucht die Branche 350 Azubis. Aktuell sind 50 Lehrstellen unbesetzt. Ein neues Ausbildungszentrum in Plauen soll bald die erste Hürde nehmen, um angehende Fachkräfte zu halten. In zwei Wochen fällt die Entscheidung: „In Plauen soll ein neues Technikum für zehn Millionen Euro entstehen“, so Peter Werkstätter (65), Geschäftsführer des Branchenverbandes vti. Azubis, die Textilveredlung auf dem Lehrplan haben, müssen

bislang nach Greiz. Dort bildet sie das Textilforschungsinstitut aus. Ziel des vti ist aber ein Kompetenzzentrum in Plauen. „Mit Berufs- und Hochschulausbildung.“ Das Textilunternehmen Peppermint-Gruppe setzt auf die Ausbildung von Ausländern. Von 25 Azubis sind fünf bei der Zwickauer Kammgarn GmbH und drei bei Ertex Jaquard in Rodewisch angestellt. Darunter sind Flüchtlinge aus Eritrea, Syrien und Afghanistan, so Personalchef Tino Vordank. Die Arbeitskräfte-situation sei insgesamt

problematisch, so der vti. Zum Jahresbeginn waren 150 Stellen nicht besetzt. Die Branche rechnet für 2018 mit einem Umsatz von knapp 1,9 Milliarden Euro. „Es ist mutig zu sagen, wir wollen die schwarze Null erreichen“, so Jenz Otto (58), vti-Hauptgeschäftsführer. 2017 hatten die ostdeutschen Firmen 1,87 Milliarden Euro. Der vti vertritt 180 Betriebe in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Berlin und Mecklenburg-Vorpommern mit rund 16 000 Mitarbeitern, 14 500 davon in Sachsen und Thüringen.



Tino Vordank, Personalchef der Peppermint Gruppe.

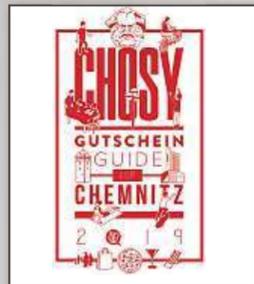


Die Textilbranche sucht Fachkräfte. Maschinen- und Anlagenführerin Textiltechnik Susi Gebelein (34) an einer Anlage, die das Garn streckt in der Zwickauer Kammgarn GmbH.

Fotos: Klaus-Jedlicka

CHOSY CHEMNITZ 2019

Chosy ist nicht nur ein Gutscheinebuch, sondern dein Guide im Chemnitzer Stadtschängel. Ob 2 für 1 Hauptgerichte, Eisbecher, Kaffee und Kuchen, Cocktails oder Heißgetränke – hier sind keine langweiligen Landgasthöfe drin, sondern die 74 angesagtesten Adressen der Stadt. Nutze die Freizeitgutscheine für Clubs, Kino, Konzerte, Museen, Sport sowie Theater. Entdecke Neues und spare 50 Prozent und mehr. Sogar Freigutscheine für Drinks sind dabei!



▶ 74 Gutscheine im Wert von über 500 € u.a. für:

- Aiko Sushi und Grill, Ankh Bazaar Lounge, Bill & Eye, Brazil, CAR, Cuckino, Die Servenswerten Drei, Eszkultur Escape Room, Einbahnstraße, Eierkätz Essbar, Escape Lounge, Emils 1910, Freddy Franz Pizzeria, Fritz Theater, Luchsbau, Globus Restaurant, hannis, Industriemuseum, Jarrys Eis, Koh abunter, Kunstsammlungen, Malula, Maroon, Martinic, Mat'opol Kino, Mediterraneum, Minigolf, No 10 Bar, Palzmuhle, Ouzeta, Resident Café, Ros & Wiesen, smac, Susi Taxi, Tanzfabrik, Tillmanns, Uferstrand/Winterdorf, Wartburghof, Welltcho

16,90 €

Weitere Infos zum Guide auf <http://www.chosy.net>

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt

Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Telefon 0371-23 87 19-40/42 · tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de Montag-Freitag 8-18 Uhr · Sonnabend 9-13 Uhr

MORGENPOST am Sonntag **MOPO-EXTRA** Freizeitgutschein 2 für 1

Sachsen Krad 11.-13. Januar 2019 **MESSE DRESDEN** Fr 11-18 Uhr, Sa/So 10-18 Uhr

Der Gutschein erscheint am 06.01.19! Bis zu 8 € Ersparnis!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Theater

Wagners Bühnenfestspiel beginnt

CHEMNITZ - Die Theater Chemnitz hatten sich 2018 einer der größten Herausforderungen des Musiktheaters gestellt und Richard Wagners gewaltiges Bühnenfestspiel „Der Ring des Nibelungen“ innerhalb nur eines Jahres als Neuinszenierung von vier Regisseurinnen und ihren Teams auf

die Bühne gebracht. Mit der Premiere der „Götterdämmerung“ am 1. Dezember 2018 wurde der Ring geschlossen, aber auch im neuen Jahr geht es weiter. An vier aufeinanderfolgenden Januar-Sonnabenden sehen Sie das Bühnenfestspiel im Opernhaus Chemnitz (Theaterplatz). Los geht's

heute, 18 Uhr, mit „Das Rheingold“ (Szenenfoto). Es bildet den Vorabend zum eigentlichen „Ring des Nibelungen“ und stellt das Begehren in den Mittelpunkt. Alberich begehrt die Rheintöchter, wird aber zurückgewiesen und ein wachsendes Chaos wird in Gang gesetzt. Die Karten kosten ab 27 Euro.



Foto: PR/Kirsten Nijhof

Achterbahn der Gefühle

PLAUEN - Eine Frau steht vor den Scherben ihrer Ehe. Ihr Mann hat eine neue, jüngere Frau. Und ihr bleibt nun nichts anderes übrig, als noch einmal durch die Höhen und Tiefen ihrer Ehe zu gehen. Da hilft am Ende nur viel bissiger Humor und irgendwann muss sie sich selbst fragen, wohin sie ihr Leben nun lenken möchte. „Männer und andere Irrtümer“ sehen Sie heute, 19.30 Uhr, auf der Kleinen Bühne in Plauen (Theaterplatz). Eintritt: 19 Euro.

Kindermusical

FREIBERG - Während bei uns zu Hause die letzten Lebkuchen so langsam gegessen werden, ist „Der Lebkuchenmann“ am Theater Freiberg (Borngasse 1, Aufführung morgen, 15 Uhr) gerade frisch gebacken. Gemeinsam mit den anderen Küchenutensilien muss er dringend Herrn von Kuckuck helfen. Seine Kuckucksuhr gibt keinen Ton mehr von sich und soll deshalb auf den Müll ... Restkarten: 10 Euro, ermäßigt 6 Euro.

Kasper und der Wunsch

ANNABERG-BUCHHOLZ - Der Weihnachtsmann hat in diesem Jahr so viel zu tun, dass die Oma in ihrer Küche mit aushilft. Fast alle Pakete sind also gepackt, nur eins ist übrig. Weil die Oma eine Pause braucht, springt der Kasper für sie ein. Aber das ist gar nicht leicht, denn manchmal gibt es Wünsche, die man nicht kaufen kann. Ob trotzdem alles gut wird, zeigt das Figurentheater Cornelia Fritzsche morgen, 10.30 Uhr, auf der Studiobühne im Winterstein-Theater Annaberg (Buchholzer Straße 67). Eintritt: ab 14 Euro, ermäßigt ab 8 Euro.

Kabarett

Rattenscharfe Geschichten

ANNABERG-BUCHHOLZ - „Achtung: Keine Angst vor Ratten“ rät Ursula von Rätin (Foto), die umtriebige Theaterratte aus Dresden. Sie hat schon so einiges erlebt und gibt ihre Geschichten, Anekdoten und Sketche heute, 20 Uhr, auf der Studiobühne im Eduard-von-Winterstein-Theater Annaberg (Buchholzer Straße 67) zum Besten. Wer das tierische Figurentheater für Erwachsene nicht verpassen möchte, zahlt ab 14 Euro, ermäßigt ab 8 Euro Eintritt.



Foto: PR/Andre Wirsig

Konzert

Unverwechselbare Stimme

CHEMNITZ - Veronika Fischer (Foto) ist eine Sängerin mit Geschichte in Ost und West, in verschiedenen Genres, auf der Bühne und im Fernsehen. Ihr aktuelles Album heißt „Woher, Wohin“ und vereint viele Erfahrungen, die die Sängerin im Laufe ihres Musikerlebens gemacht hat. Heute, 20 Uhr, kommt sie in die Markuskirche Chemnitz (Pestalozzistraße 1) und singt mit ihrer unverwechselbaren Stimme über Liebe, Gefühle, Probleme des Alltags und was uns sonst noch alles im Leben bewegt. Eintritt: ab 38,40 Euro.



Foto: PR/Martin Becker

Allerlei

Anime-Messe

CHEMNITZ - Das Kraftwerk Chemnitz (Kaßbergstraße 36) veranstaltet heute von 10 bis 18 Uhr seine zweite Anime-Messe. Nach der Premiere im November gibt es auch bei der zweiten Auflage die Gelegenheit, sich über das Thema Anime zu informieren. Künstler, Händler und Cosplayer sind mit ihren Produkten vor Ort. Unter dem Motto „Rock die Bühne mit einer knackigen Performance“ ist außerdem ein Cosplaywettbewerb geplant. Der Eintritt kostet 2,50 Euro.

Familien-Kunsnachmittag

CHEMNITZ - Glühende Farben und zackige Formen sind morgen beim Familiennachmittag in der Neuen Sächsischen Galerie Chemnitz (Moritzstraße 20, Tietz) gefragt. Von 14 bis 15.30 Uhr gibt es erst einen Rundgang durch die aktuelle Ausstellung, bevor dann selbst ein expressives Werk angefertigt werden kann. Die Teilnahme kostet 4 Euro, ermäßigt 2 Euro, bis 18 Jahre ist sie frei.

Party

Salsa ohne Ende

CHEMNITZ - DJ Fidel lässt heute Abend im Pentagon 3 in Chemnitz (Brückenstraße 17) die Temperaturen ordentlich ansteigen. Allen Tanzwütigen heizt er bei „Salsa bajo estrellas“ mit Tanzrhythmen aus Salsa, Merengue, Timba, Kizomba und anderen kräftig ein. So gibt's einen Kurzurlaub in Lateinamerika direkt auf der Tanzfläche. Los geht das Ganze um 21 Uhr. Wer dabei sein möchte, zahlt ab 5 Euro Eintritt.

Nach Anschlag auf AfD-Büro

Drei Döbelner festgenommen

Fotos: dpa/Sebastian Willnow



Die Feuerwehr räumte nach dem Anschlag mit auf.

Foto: privat



Der Böller zerstörte die Fens-terscheibe und das Büro der Partei.

Sprengstoff-Anschlag auf das AfD-Büro in Döbeln. Drei Männer (29, 32, 50) zündeten am Abend vor dem Gebäude in der Döbelner Bahnhofstraße vermutlich einen ausländischen Böller. Die Detonation zerriss das Schaufenster, im Büro brach Feuer aus, das Nachbargebäude und zwei geparkte Fahrzeuge wurden beschädigt.

Während die Feuerwehr den Brand löschte, übernahm die Taskforce „Gewaltdelikte“

des Polizeilichen Terrorismus- und Extremismus-Abwehrzentrums (PTAZ) im Landeskriminalamt (LKA) den dramatischen Fall. Die Spezialisten waren schnell erfolgreich und nahmen die drei Männer aus Döbeln fest. Die Staatsanwaltschaft Chemnitz will keinen Haftantrag stellen, die Männer kommen zunächst wieder auf freien Fuß.

Die sächsische AfD verurteilte den Anschlag auf das Wahlkreisbüro scharf. So sagte der Landesvorsitzende

Jörg Urban (55): „Die linke Gewalt wird immer schlimmer.“ Auch der AfD-Abgeordnete Carsten Hütter (54) aus dem Erzgebirge ist entsetzt: „Wir erleben im Vorfeld unseres Parteitag am 11. Januar eine Serie von Anschlägen auf AfD-Bürgerbüros.“

Der stellvertretende Ministerpräsident Martin Dulig (44, SPD) verurteilte die Tat auf Twitter: „Für den Anschlag auf das AfD-Büro gibt es keine Legitimation.“ LKA-Sprecher Tom Bern-

hardt (48) warnte unterdessen vor einer schnellen Vorverurteilung: „Neben einem linken Anschlag könnte es auch unpolitischer Vandalismus gewesen sein - oder eine Verwechslung.“ Das Büro der Linken in Döbeln befindet sich zwei Häuser neben der AfD.

Die Linken-Abgeordnete Marika Tändler-Walenta (34) kann sich eine Verwechslung nicht vorstellen, sagt generell: „Wir lehnen Gewalt als politisches Mittel bei jeder Partei ab.“ bri

Die Bahnhofstraße in Döbeln glich nach dem Anschlag auf das AfD-Büro einem Trümmerfeld.

Beim Würfeltürmer sind Ganoven die Spielverderber

CHEMNITZ - Da hört der Spielspaß auf: Ganoven stiegen zur Jahreswende in den Club der Kulturen des Studentenrates im Thüringer Weg ein, klauten viel Geld, Alkohol und verwüsteten die Räume. Deshalb musste gestern der Spieleabend des Vereins Würfeltürmer im Club ausfallen.

Seit 2016 spielen bis zu 80 Teilnehmer am 1. Freitag des Monats Brett-, Karten- oder Würfelspiele. „Damit för-

dern wir das Kulturgut Spiel, bieten Kommunikation, Spaß und für jeden immer einen Spielpartner“, sagt Vorsitzende Annette Zöpfigen (30).

Nicht so gestern: Ein Zettel an der Tür und viele Posts bei Twitter wie Facebook sollten potenzielle Gäste frühzeitig warnen. Wegen des Einbruchs war kein Spiel möglich. „Sehr ärgerlich“, sagt Annette Zöpfigen. „Die Einbrecher haben uns und vor allem den Studenten sehr geschadet.“ bri



Der fröhliche Spieleabend der „Würfeltürmer“ fiel aus - wegen eines Einbruchs.

Foto: privat

Sachsen wohnt kostenlos!



RADIO PSR zahlt: Miete oder Hauskredite



Jetzt auf radiopsr.de registrieren und einschalten!

Nachrichten

Sachsen hält Grenzwerte ein

DRESDEN - In Sachsen ist 2018 fast das gesamte Jahr über der Stickstoffdioxid-Grenzwert eingehalten worden. Nur an einer Messstation in Leipzig sei das Limit von 40 Mikrogramm pro Kubikmeter am Jahresende um zwei Mikrogramm überschritten worden, teilte das Sächsische Landesumweltamt gestern mit. Grund dafür sei sehr hohes Verkehrsaufkommen gewesen, da die Lützner Straße wegen Bauarbeiten als Umleitung genutzt wurde. Beim Feinstaub wurde der Tagesgrenzwert von 50 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft den Angaben zufolge bereits zum vierten Mal hintereinander eingehalten.

Haß gegen Banken-Steuer

DRESDEN - Sachsens Finanzminister Matthias Haß (51, CDU) hält nichts von einer Finanztransaktionssteuer. „Die Idee, damit bei den Banken zu kassieren, greift viel zu kurz. Die Banken werden sich das am Ende von ihren Kunden bezahlen lassen“, sagte der Politiker gestern und sprach von einem „Rohrkrepierer“. Die Idee hinter der Abgabe war, Spekulation weniger attraktiv zu machen und so die Finanzmärkte zu stabilisieren, aber auch zusätzliche Einnahmen zu bringen.

Kein Verfahren gegen Höcke

CHEMNITZ - Die Staatsanwaltschaft Chemnitz hat bislang noch kein Ermittlungsverfahren gegen den Thüringer AfD-Chef Björn Höcke eingeleitet. Noch liege die offizielle Genehmigung des Thüringer Landtags dafür nicht vor, sagte Oberstaatsanwältin Ingrid Burghart gestern. Ein Sprecher des Landtags bestätigte, dass diese Genehmigung erst jetzt auf den Dienstweg gebracht worden sei. In dem Fall geht es um eine Anzeige gegen den AfD-Politiker wegen eines mutmaßlichen Verstoßes gegen das Urheberrecht. Auf der Facebook-Seite Höckes war das Foto eines Aufzugs vom 1. September 2018 veröffentlicht worden, auf dem widerrechtlich das Bild einer beim Trampen getöteten Studentin mitgeführt worden war.

Zastrow ist Favorit auf der FDP-Landesliste

DRESDEN - Die FDP Sachsen will mit bewährtem Personal in die Landtagswahl gehen: Eine Mitgliederbefragung favorisiert Landes-Chef Holger Zastrow (49) für den ersten Platz der Landesliste.

Er erhielt 63,6 Prozent von knapp 800 abgegebenen Stimmen, sein Kontrahent Tobias Segieth (36) aus Chemnitz nur 23,5 Prozent. Die Wahlbeteiligung betrug 46,4 Prozent. Die sächsischen Freidemokraten hatten zum ersten Mal in ihrer Geschichte diese Mitgliederbefragung zur Spitzenkandidatur durchgeführt. Endgültig entschieden wird erst am 9. Februar bei einer Landesversammlung in Annaberg-Buchholz. Zastrow saß bereits von 2004 bis 2014 für die FDP im Landtag. TH



Holger Zastrow (49)

Obwohl die Zahl der freien Stellen zuletzt zurückging

Arbeitsamts-Chef rechnet mit neuen Jobs

Der Herr der Arbeitsmarkt-Zahlen in Sachsen: Klaus-Peter Hansen (56).

Von Torsten Hilscher

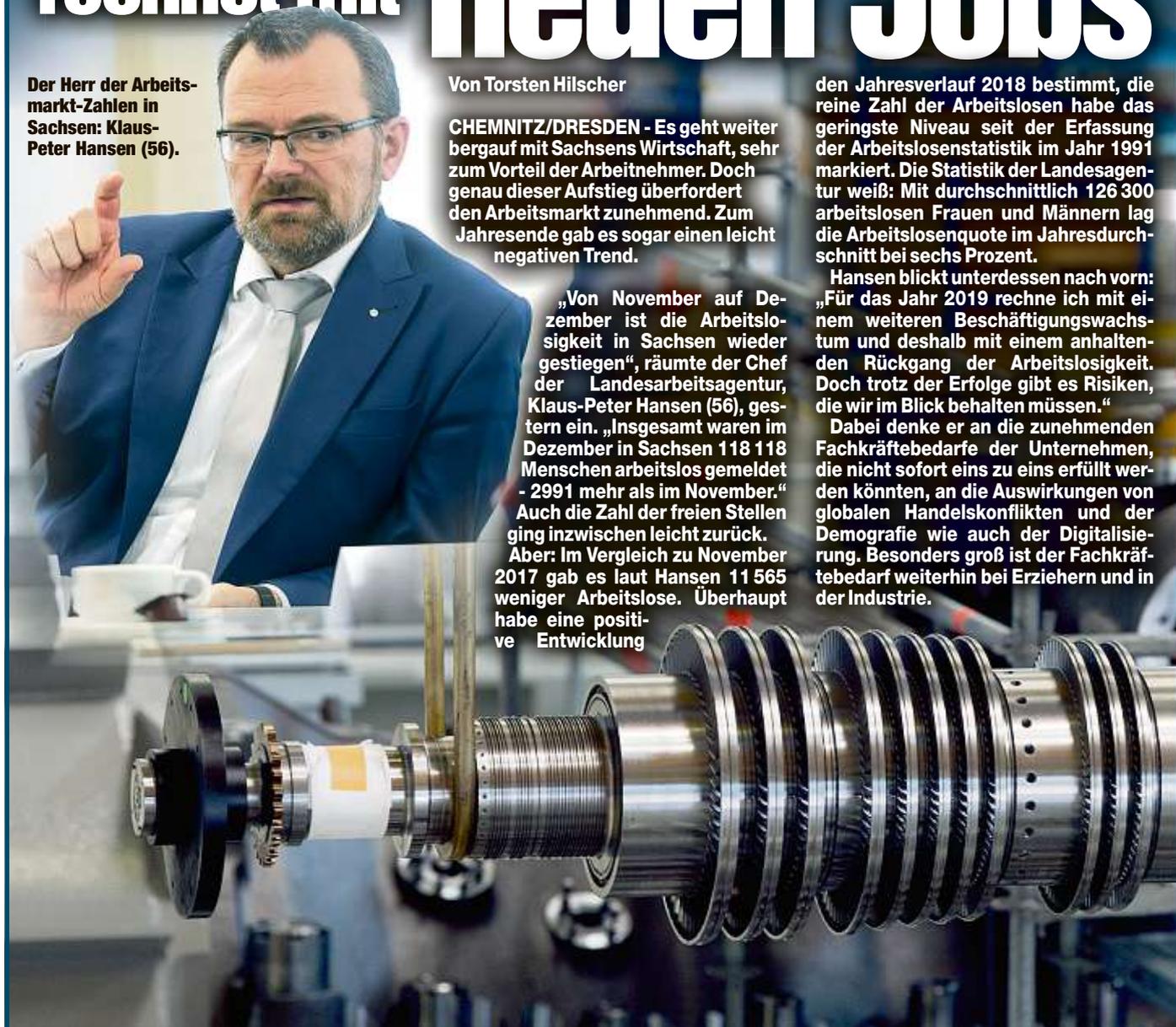
CHEMNITZ/DRESDEN - Es geht weiter bergauf mit Sachsens Wirtschaft, sehr zum Vorteil der Arbeitnehmer. Doch genau dieser Aufstieg überfordert den Arbeitsmarkt zunehmend. Zum Jahresende gab es sogar einen leicht negativen Trend.

„Von November auf Dezember ist die Arbeitslosigkeit in Sachsen wieder gestiegen“, räumte der Chef der Landesarbeitsagentur, Klaus-Peter Hansen (56), gestern ein. „Insgesamt waren im Dezember in Sachsen 118 118 Menschen arbeitslos gemeldet - 2991 mehr als im November.“ Auch die Zahl der freien Stellen ging inzwischen leicht zurück. Aber: Im Vergleich zu November 2017 gab es laut Hansen 11 565 weniger Arbeitslose. Überhaupt habe eine positive Entwicklung

den Jahresverlauf 2018 bestimmt, die reine Zahl der Arbeitslosen habe das geringste Niveau seit der Erfassung der Arbeitslosenstatistik im Jahr 1991 markiert. Die Statistik der Landesagentur weiß: Mit durchschnittlich 126 300 arbeitslosen Frauen und Männern lag die Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt bei sechs Prozent.

Hansen blickt unterdessen nach vorn: „Für das Jahr 2019 rechne ich mit einem weiteren Beschäftigungswachstum und deshalb mit einem anhaltenden Rückgang der Arbeitslosigkeit. Doch trotz der Erfolge gibt es Risiken, die wir im Blick behalten müssen.“

Dabei denke er an die zunehmenden Fachkräftebedarfe der Unternehmen, die nicht sofort eins zu eins erfüllt werden könnten, an die Auswirkungen von globalen Handelskonflikten und der Demografie wie auch der Digitalisierung. Besonders groß ist der Fachkräftebedarf weiterhin bei Erziehern und in der Industrie.



Linksautonome bekennen sich zu Anschlag auf BGH

LEIPZIG - Nach dem Angriff auf die Außenstelle des Bundesgerichtshofs (BGH) in Leipzig in der Silvesternacht haben sich Linksautonome auf der Onlineplattform „Indymedia“ zu dem Anschlag bekannt.

Die Justiz wirke an der „Zerstörung des menschlichen Miteinanders“ mit, heißt es in dem Bekenner schreiben. Man habe deshalb das „verhasste Gebäude des Strafsenats“ angegriffen und Brandsätze am Gebäude platziert. Zudem bekannten sich die Urheber des Textes zum Angriff auf das benachbarte Gebäude der Burschenschaft „Corps Lusatia“.

Die sächsische Generalstaatsanwaltschaft prüft derzeit die Authentizität des Schreibens. Konkrete Spuren zu den Tätern gebe es weiterhin nicht, sagte Behördensprecher Wolfgang Klein gestern.

Sachsens Justizminister Sebastian Gemkow (CDU) besichtigte nach dem Anschlag das Gebäude des 5. BGH-Strafsenats in Leipzig.





▲ Auch Erzieherinnen werden landesweit händeringend gesucht.

◀ Vor allem in der Industrie sind Tausende Arbeitsplätze unbesetzt.

Fotos: Alexander Bischoff, Steffen Füssel

Neues Abhörzentrum der Polizei wird 2019 nicht fertig

Schon Anfang 2018 wurden rund um das künftige Abhörzentrum in Leipzig Hunderte Bäume und Sträucher gefällt - aus Angst vor Anschlägen.

Im Juli 2017 besichtigte der damalige sächsische Innenminister Markus Ulbig (CDU) einen Gebäudetrakt der Bereitschaftspolizei, in dem das Abhörzentrum entstehen soll.

LEIPZIG - Da hat sich die Politik wohl wieder gründlich veralkuliert: Das länderübergreifende Abhörzentrum der Polizei in Leipzig wird nicht wie geplant in diesem Jahr in Betrieb gehen. Bis heute gibt es noch nicht einmal ein Ausschreibungsverfahren für die benötigte Technik.

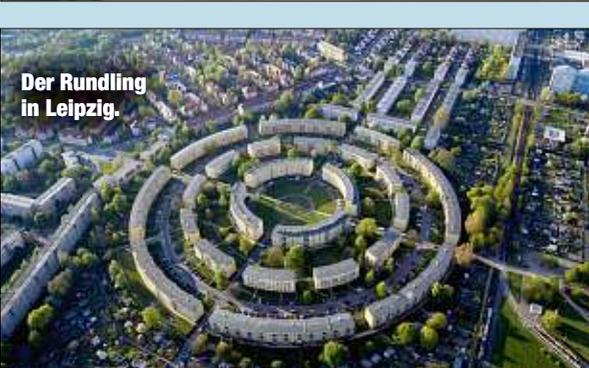
Im Juli 2017 hatten die Innenminister der fünf Ost-Länder den Staatsvertrag über die Schaffung eines Gemeinsamen Kompetenz- und Dienstleistungszentrums (GKDZ) unterzeichnet. Auf dem Gelände der sächsischen Bereitschaftspolizei in Leipzig wird es entstehen und soll eigentlich ab Ende 2019 in Betrieb gehen.

Eine parlamentarische Anfrage des Linken-Abgeordneten Enrico Stange förderte nun allerdings zutage, dass das Projekt weit hinter dem von den Ministern ersonnenen Zeitplan her hinkt. Nach derzeitigem Planungsstand sei angestrebt, den Betrieb im Jahr 2020 aufzunehmen, teilte der Chef des Anfang 2018 formell als Anstalt des öffentlichen Rechts gegründeten GKDZ, Ulf Lehmann, auf die Anfrage mit.

Demnach hat die neue Behörde, die bei schweren Straftaten wie Terrorismus, Mord und organisierter Kriminalität die Telekommunikation von Verdächtigen überwachen soll, noch nicht mal die Ausschreibungsunterlagen für ihre Technik fertig. Die Ausschreibung zur Hard- und Software würde voraussichtlich im zweiten Quartal 2019 beginnen, so Lehmann. Erst ab diesem Zeitpunkt will sich das Abhörzentrum dann auch um entsprechenden Personal kümmern. **-bi.-**

Fotos: dpa/Sebastian Kalnert, dpa/Waltraud Grubitzsch, Steffen Füssel

Sachsen plant Spezialtouren zum Bauhaus-Jubiläumsjahr



Übergang vom Expressionismus in die Bauhauszeit: das Grassi in Leipzig.

Die Hans-Richter-Siedlung in Dresden-Trachau.

Auch das Land Sachsen will vom Bauhaus-Jubiläumsjahr 2019 profitieren. So sind Sonderführungen, Spezialtouren und Ausstellungen vorbereitet, um nationales wie internationales Publikum anzulocken.

Ab Mitte Januar ist die neue Broschüre „Architekturlandschaft Sachsen“ der Tourismus Marketing Gesellschaft (TMG) erhältlich, die einen Bogen von den Deutschen Werkstätten in Hellerau Dresden über das Leipziger Grassi-Museum zum Gunzenhauser-Museum in Chemnitz schlägt.

Ab 1. Februar strahlt die Deutsche Welle neue Folgen des im „Haus Schminke“ in Löbau aufgezeichneten Musikformats „Privatkonzert“ aus. Im Landesamt für Denkmalpflege in Dresden ist noch bis März die Schau „Architektur der Moderne in Sachsen“ zu sehen. Und im Chemnitzer Industriemuseum wird ab September drei Monate lang der 7. Internationale Marianne Brandt-Wettbewerb rund um die Glasgestaltung ausgerichtet. **TH**

Nach den Sternsängern räucherte der MP aus

DRESDEN - Auch in diesem Jahr haben katholische Sternsänger der Sächsischen Staatskanzlei ihren traditionellen

Besuch abgestattet. Zum sogenannten Dreikönigssingen bei Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU) kamen

120 Jungen und Mädchen aus dem Bistum Dresden-Meißen.

Sie brachten den Segen Gottes und sammelten Spenden für Kinder in Not, aktuell unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Wir gehören zusammen - in Peru und in der Welt“. Stimmlich souverän mit dabei: der Hausherr persönlich. Später ließ es sich Kretschmer auch nicht nehmen, sein Büro mit Weihrauch selbst „auszuräuchern“. **TH**



MP Michael Kretschmer (43, CDU) inmitten der Sternsänger.

Foto: Petra Horrig

Fotos: imago/F. Berger, Christian Grube, Eric Münch

Dresdens teuerster Souvenir-Shop

Raten Sie mal, was diese Sitzgarnitur kostet!



Die Verkäuferinnen Mila Zajzeve (33, l.) und Diana Stoll (33) sitzen in der 95 000 Euro teuren Teakholz-Sitzgruppe Probe.

Fotos: Christian Jupppe



„Mir gefällt die Schlichtheit!“ Yevgeniy Urikh (29) mit seinem Lieblingsstück, einer Cello-Figur aus Palisanderholz (850 Euro).

Ein neuer Laden auf dem Neumarkt verblüfft mit ausgefallener Schnitzkunst: In der Galerie „Rikmani“ gibt's handgemachte Skulpturen, Möbel und Deko-Artikel aus balinesischem Tropenholz. Wer sich einen der exotischen Hingucker ins Wohnzimmer stellen will, muss mitunter etwas tiefer in die Tasche greifen.

Inmitten von Läden für erzgebirgische Holzkunst stechen die Schnitzereien im „Rikmani“ sehr heraus - und das ist auch so gewollt: „Die Mischung aus traditioneller und moderner balinesischer Kunst soll den Horizont der Leute erweitern“, sagt Yevgeniy Urikh (29), Assistent der Geschäftsführung. „Es ist einfach mal was anderes“, ergänzt

Verkäuferin Diana Stoll (33).

Die Idee hinter dem 303 Quadratmeter großen Laden: „Wir wollen den Kunden einen Showroom mit interessanten Möbeln und ständig wechselndem Sortiment bieten. Es handelt sich auch immer um Einzelstücke“, erklärt der studierte Kunsthistoriker Urikh. Ein Online-Shop sei inzwischen auch in Planung. Absoluter Blickfang: In der zweiten Etage steht zwischen beinahe lebensgroßen Affen- und Löwen-Figuren die Sitzgruppe „Waldgarnitur“. Der Tisch und die vier Stühle haben allerdings ihren Preis: Satte 95 000 Euro kostet das Ensemble aus Teakholz. Schon bald soll's in der Galerie „Rikmani“ übrigens auch indonesischen Kaffee geben, verrät Urikh. tnl

Auch diese Frauen-Skulptur ist ein Einzelstück.

Mit 0,52 Promille am Paddel



Kurzer Boxenstopp am Polizeiboot, dann durften Steffen P. und seine Crew weiter schippern.

Foto: privat

Verrückter Prozess um Bootsfahrt auf der Elbe

DRESDEN - Drei Männer im Schlauchboot auf der Elbe. Es war eine gemütliche Herrentags-Tour für Steffen P. (49) und seine Kumpels Mario und Willy. Nun aber sitzt der Kfz-Meister vorm Amtsrichter. Weil er mit 0,52 Promille am Paddel saß.

Auf Wasserstraßen und im Straßenverkehr gilt die 0,5-Promille-Grenze. „Deshalb hatten wir Willy zum Kapitän ernannt“, sagte Steffen. „Der musste am nächsten Tag arbeiten, blieb nüchtern.“ Der Trupp startete

unter Winken der Angehörigen am Blauen Wunder.

„Höhe Carolabrücke bekam ich was ins Auge“, sagte Willy (32). „Das schwoll an, tat weh und wir beschlossen, an Land zu gehen.“ Die Ehefrauen wurden telefonisch informiert, ein Ufer angepeilt. „Weil ich gar nichts mehr sah, gab ich Steffen das Paddel.“ Der nickte: „Ich trank meine Dose Rum-Cola aus und paddelte los.“

In dem Moment drehte die Wasserschutzpolizei zur Kontrolle bei und fragte nach dem

„Schiffsführer“. Steffen antwortete flapsig: „Na, ich halte das Paddel, dann bin ich das wohl.“ So musste der „Schiffsführer“ ins Röhren blasen, wurde belehrt, eine Ordnungswidrigkeit begangen zu haben und - Achtung - durfte wieder in See stechen! „Nach der Kontrolle paddelte ich ans andere Ufer, wo unsere Frauen schon warteten.“ Auch, um Willys dickes Auge zu kühlen.

Später flatterte Steffen ein Bußgeldbescheid über 550 Euro ins Haus. „Ich sehe nicht ein, das zu zahlen“, so der Mechaniker. „Willy war unser Schiffsführer und ich hab ihm nur geholfen.“ Der Richter muss nun prüfen, ob der Bescheid rechtens war. Der Prozess wird fortgesetzt. sts



Foto: Steffen Schulze

Steffen P. (49) soll 550 Euro Bußgeld bezahlen, weil er das Paddel in die Hand nahm.

Fußgängerin an Ampel angefahren

PLAUEN - Schlimmer Unfall: Eine Fußgängerin ist in Plauen von einem Auto erfasst und schwer verletzt worden. Die 79-Jährige war am Nachmittag bei Rot über eine Ampel an der Kreuzung Äußere Reichenbacher Straße und Friesenweg gelaufen. Eine 30 Jahre alte Opel-Fahrerin bremste laut Polizei, konnte aber den Zusammenstoß nicht verhindern. Die Fußgängerin stürzte und wurde dabei schwer verletzt. Sie musste in ein Krankenhaus gebracht werden.

Jetzt hat er die Brille auf! Treppensturz im Funkhaus: Radiomann Fischer an Krücken

LEIPZIG - Na, das geht ja gut los! Für Radio-Star Uwe Fischer (50) startete das Jahr in der Notaufnahme. Der beliebte Moderator knickte beim Gang zum Briefkasten um. Das Unglück passierte auch noch mitten in der Morgensendung!

Gegen 6 Uhr sagte Fischer im R.SA-Frühstücksradio: „Ich muss mal runter zum Briefkasten, die Zeitungen holen.“ Gesagt, getan: Der Moderator flitzte die Treppe im Funkhaus hinunter, knickte auf der letzten Stufe mit dem rechten Fuß um. Weiter moderieren war danach nicht mehr drin. Stattdessen ging's in die Klinik.

Dort gab's Entwarnung: „Gebrochen ist nichts, aber ich habe Verdacht auf Bänderriss. Da hab ich noch mal Glück gehabt“, sagt Uwe Fischer. Die mögliche Unfallursache: „Ich trage neuerdings eine Gleitsichtbrille, vielleicht lag's daran. Und ich bin frisch 50 geworden, den ganzen Zipferlein.“ Nur die Fortbewegung auf Krücken fällt ihm schwer: „Es ist schon eine Herausforderung, mit den Dingen zu laufen“, so Fischer. Mitte nächster Woche will er aber wieder die morgendliche Radiosendung moderieren. Der Weg zum Studio wird dann beschwerlich, Autofahren ist mit dem bandagierten Fuß nicht drin. „Dann muss ich eben zum Funkhaus humpeln...“ tng



Trotz Verdachts auf Bänderriss ist der Moderator guter Dinge.

Foto: facebook.com/RSA Sachsen

MEIN MOPO EXTRA



Am 7. Januar gratis in Ihrer Morgenpost. **MORGENPOST** * Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Nachrichten

Carl Zeiss feuert Verhoene

JENA - Kenny Verhoene ist nach zweieinhalb Jahren im Amt nicht mehr Sportdirektor beim Drittliga-18. Carl Zeiss Jena. Seine Aufgaben übernehmen Trainer Lukas Kwasiok (sportliche Planung) und Geschäftsführer Chris Förster (kaufmännischer Bereich). Neuer Kwasiok-„Co“ ist Lucca Stolz (bisher Karlsruher SC).

Schlaudraff bald Assi

HANNOVER - Ex-Nationalspieler Jan Schlaudraff kehrt im Sommer als Assistent der sportlichen Leitung zu Hannover 96 zurück. Der 35-Jährige wird „eng mit Manager Horst Heldt und Sportchef Gerhard Zuber zusammenarbeiten“, kündigten die 96er an.

Real blamiert sich

MADRID - Der frischgebackene Klub-Weltmeister Real Madrid musste in der Meisterschaft einen Rückschlag hinnehmen. Im Nachholer reichte es beim Tabellen-17. FC Villarreal nur zu einem 2:2. „Eine riesige Enttäuschung. Wir sind in der zweiten Halbzeit viel zu fahrig aufgetreten“, befand Real-Keeper Thibaut Courtois.

Für Neapel-Ultra wird's eng

ROM - Nach dem Tod eines Fans in Italien ermittelt die Staatsanwaltschaft wegen vorsätzlicher Tötung gegen einen 25-jährigen Ultra des SSC Neapel. Er soll den Wagen gefahren haben, mit dem der 35-jährige Anhänger von Inter Mailand am zweiten Weihnachtsfeiertag bei Ausschreitungen am Rande des Serie-A-Spiels zwischen Mailand und Neapel überrollt wurde. Der Inter-Anhänger starb am Tag danach.

Samson wieder ein Veilchen! Und Kohfeldt empfahl Kumpel Meyer Werder-Talent Käuper

AUE - Sachen gibt's, die gibt's nur im Fußball: Ole Käuper gab am 23. Oktober 2015 sein Debüt im Männerbereich im Spiel der „U23“ von Werder Bremen gegen den FC Erzgebirge Aue (4:0). Sein Gegenspieler damals in der 3. Liga hieß Louis Samson. Beide sollen jetzt die Zentrale der Veilchen verstärken.

Gestern ist Samson endgültig in Aue gelandet, unterschrieb bis 2021. Käuper soll heute folgen. Samson kommt über den Umweg Braunschweig und die „U23“ von Schalke 04 wieder zurück nach Aue, bestritt zwischen 2015 und 2017 67 Spiele für den FCE. Käuper soll für eineinhalb Jahre bis Juni 2020 von Werder ausgeliehen werden. Zweikämpfe werden sie maximal nur noch im Training gegeneinander bestreiten.

Wie Aue zu Samson kam, ist klar. Der Kontakt bestand schon im Sommer. Doch da war der Bedarf im Mittelfeld noch nicht so groß. Jetzt hat es mit seiner Rückkehr endlich geklappt. Kumpel Steve Breitkreuz klatschte freudestrahlend in die Hände. Aber Käuper? Wie kam Daniel Meyer zu diesem Jungen? „Da habe ich mein Netzwerk genutzt“, sagt der FCE-Trainer. „Ich bin da mal tief reingegangen und habe nach einem defensiven Sechser gesucht“, grinst er. Erhöht wurde er von Florian Kohfeldt, Bremens Bundesligatrainer. „Wir haben zusammen den Fußball-Lehrer gemacht, haben den selben Berater. Florian hat Kontakt zu mir aufgenommen und gesagt: ‚Ich hätte da einen, der könnte passen.‘ So sind wir auf Ole Käuper gekommen“, verrät Meyer.

Käuper wird im Trainingslager am 9. Januar 22, ist 1,87 Meter groß, technisch versiert, entwicklungsfähig und hat bereits Bundesligaluft geschnuppert. Im Herbst 2017 gab er gegen Bayer Leverkusen sein Debüt. „Genau das Anforderungsprofil, dass wir suchen. Daher streben wir auch eine Leihe über 18 Monate an. Nur ein halbes Jahr würde keinen Sinn machen. Bis 2020 würde hingegen passen. Da müssen wir im Sommer nicht suchen, wenn wieder jeder weiß, dass wir suchen“, so Meyer. **Thomas Nahrendorf**



2015 waren Ole Käuper (l.) und Louis Samson noch Gegner. Künftig sollen sie gemeinsam das Auer Mittelfeld verstärken.

2. Bundesliga

Bochum - Duisburg	29.1.	18.30
Darmstadt - St. Pauli	29.1.	20.30
Greuther Fürth - Ingolstadt	29.1.	20.30
Magdeburg - FCE Aue	29.1.	20.30
Regensburg - Paderborn	30.1.	18.30
Hamburg - Sandhausen	30.1.	20.30
Heidenheim - Kiel	30.1.	20.30
Dresden - Bielefeld	30.1.	20.30
Berlin - Köln	31.1.	20.30

1. Hamburger SV	18	11	4	3	25:19	37
2. FC Köln	18	11	3	4	47:22	36
3. FC St. Pauli	18	10	4	4	30:22	34
4. FC Union Berlin	18	7	10	1	27:15	31
5. Holstein Kiel	18	8	6	4	34:25	30
6. FC Heidenheim	18	8	6	4	30:23	30
7. SC Paderborn 07	18	7	7	4	42:30	28
8. VfL Bochum	18	7	6	5	28:23	27
9. Jahn Regensburg	18	6	8	4	31:28	26
10. Dynamo Dresden	18	7	4	7	23:27	25
11. SpVgg Greuther Fürth	18	6	6	6	21:31	24
12. FC Erzgebirge Aue	18	6	4	8	25:23	22
13. SV Darmstadt 98	18	5	4	9	23:33	19
14. Arminia Bielefeld	18	4	6	8	22:28	18
15. SV Sandhausen	18	2	7	9	18:27	13
16. MSV Duisburg	18	3	4	11	16:33	13
17. 1. FC Magdeburg	18	1	8	9	20:35	11
18. FC Ingolstadt 04	18	1	7	10	17:35	10



Werders Profi-Coach Florian Kohfeldt (l.) empfahl Ole Käuper für einen Wechsel nach Aue.



Daniel Meyer

TV-Tipps

- ZDF**
11.00 - 19.00 Nord. Kombination: Weltcup in Otepää/EST; Rodeln: Weltcup in Königssee, Doppelpitzer Männer/Einsitzer Frauen; Ski Alpin: Weltcup Frauen in Zagreb/CRO, Slalom; Skilanglauf: Tour de Ski in Val di Fiemme/ITA, Massenstart Frauen/Männer; Skispringen: Vierschanzentournee in Bischofshofen/AUT, Qualifikation; Bob: Weltcup in Altenberg, Zweier
- MDR**
17.30 - 18.00 Fußball: ZEV Hallenmasters in Zwickau
- Pro7**
00.15 - 05.40 American Football: NFL, Dallas - Seattle
- Sport1**
16.30 - 20.30 Fußball: Hallen-Traditionsmasters in Berlin
- Eurosport**
06.00 - 08.00 Tennis: ATP-Turnier in Brisbane/AUT; 09.00 - 14.00 Hopman-Cup in Perth/AUS, Finale; 14.00 - 14.45, 15.15 - 16.00 Skilanglauf: Tour de Ski in Val di Fiemme/ITA, Massenstart Frauen/Männer; 16.00 - 17.00 Ski Alpin: Weltcup Frauen in Zagreb/CRO, Slalom; 17.00 - 18.15 Skispringen: Vierschanzentournee in Bischofshofen/AUT, Qualifikation; 02.00 - 06.00 Tennis: ATP-Turnier in Sydney/AUS
- Sky**
23.00 - 02.00 Golf: US-PGA-Tour auf Hawaii

Sport-Hotline
REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de



Laktattest bei den Veilchen: Auch Sören Bertram (l.) und Nicolai Rapp mussten aufs Laufband.

Kein Übergewicht! Lockerer Aufgalopp auf dem Laufband

CHEMNITZ/AUE - Auf dem Laufband haben die Veilchen gestern ihren Trainingsauftakt absolviert. Der obligatorische Laktattest stand für die Profis im Olympiastützpunkt Chemnitz an. Die Werte werden nun schnell ausgewertet, fließen im Camp in Belek mit ins Training ein. Trainer Daniel Meyer war mit dem Fitnesszustand seiner Jungs zufrieden. Keiner hat über die Feiertage geschlumpt, kam mit zu vielen Kilos in Chemnitz an. Daher war es ein lockerer Aufgalopp. Heute wird im Schnee in Aue trainiert, morgen haben die Kicker nochmal frei, bevor es am Montagmittag von Berlin-Tegel aus für neun Tage in die Türkei geht. Dort will Meyer den Grundstein für die 16 Spiele der Rückrunde legen, aber mehr im spielerischen und taktischen Bereich. „Es besteht ja bei vielen der Irrglaube, man muss in einem Camp mehr machen als sonst. Man muss bedenken, solch ein Trainingslager bestreiten die

Spieler immer aus der schlechtesten Position heraus, da sie aus einer Ruhephase kommen. Die Jungs sind fit, haben nichts an Substanz verloren. Wir werden schon ordentlich was machen, wollen aber die Zeit vor allem nutzen, um unsere Spielsysteme zu verfeinern“, erklärt Meyer, was am Mittelmeer im Vordergrund steht. **nahro**



Gewährt Zwickau dem Chemnitzer FC im Aufstiegsfall Zuflucht?



Foto: Ralph Köhler

CHEMNITZ/ZWICKAU - Spielt Regionalligaprimus Chemnitzer FC ab Sommer im Stadion von Derbyrivalen FSV Zwickau? Weil die Kosten für die Nutzung des Stadions an der Gellertstraße bei einem Drittligaufstieg von derzeit 190 000 Euro auf 800 000 Euro

steigen, beschäftigten sich die Himmelblauen unlängst mit diesem Szenario. Gegenüber MOPO äußerte sich Insolvenzverwalter Klaus Siemon Mitte Dezember zu einem möglichen Umzug: „Das will keiner, aber damit müssen wir uns ernsthaft beschäftigen.“ Als eine Option wurde danach das reichlich 50 Kilometer entfernte Stadion Zwickau ins Spiel

gebracht. Dortiger Stadionbetreiber ist die kommunale Stadion Zwickau Betrieb GmbH (SZB). SZB-Geschäftsführer Rainer Kallweit wäre grundsätzlich gesprächsbereit, stellt aber klar: „Entsprechende Gespräche dazu haben mit mir bisher nicht stattgefunden.“ Logistisch wäre ein „CFC-Asyl“ in Zwickau mit gewissen Herausforderungen verbunden - nicht nur für die Fans. „Sicherlich würde dies einen Mehraufwand für die jeweiligen Veranstalter und



Autsch! Evelin Pilz, medizinisch-technische Assistentin, entnimmt aus Jan Hochscheidts Ohrläppchen ein Tröpfchen Blut.

Foto: (2) - Picture Point/Sven Sonntag

3. Liga

Lotte - München	25.1.	19.00
Köln - Halle	26.1.	14.00
CZ Jena - Münster	26.1.	14.00
Kaiserslautern - Großaspach	26.1.	14.00
Osnabrück - Meppen	26.1.	14.00
Cottbus - W. Wiesbaden	26.1.	14.00
Zwickau - Karlsruhe	27.1.	13.00
Braunschweig - Rostock	27.1.	14.00
Uerdingen - Würzburg	27.1.	15.00
Aalen - Unterhaching	28.1.	19.00

1. VfL Osnabrück	20	11	8	1	30:15	41
2. Karlsruher SC	20	11	6	3	34:20	39
3. KFC Uerdingen	20	12	1	7	26:23	37
4. Hallescher FC	20	11	3	6	25:19	36
5. SpVgg Unterhaching	20	8	11	1	42:20	35
6. SV Wehen Wiesbaden	20	9	3	8	37:28	30
7. Preußen Münster	20	9	2	9	28:29	29
8. FC Hansa Rostock	20	7	6	7	27:30	27
9. TSV 1860 München	20	6	8	6	30:23	26
10. FSV Zwickau	20	6	7	7	25:23	25
11. 1. FC Kaiserslautern	20	6	7	7	23:30	25
12. Würzburger Kickers	20	6	6	8	28:25	24
13. Sportfreunde Lotte	20	5	8	7	20:25	23
14. Energie Cottbus	20	6	5	9	25:31	23
15. Fortuna Köln	20	6	5	9	20:35	23
16. SV Meppen	20	6	4	10	26:30	22
17. Sonnenhof Großaspach	20	3	12	5	16:20	21
18. FC Carl Zeiss Jena	20	5	6	9	27:37	21
19. VfR Aalen	20	3	8	9	24:32	17
20. Eintracht Braunschweig	20	2	8	10	21:39	14

„Spaß am Fußball“ FSV will Stadthalle zum Kochen bringen

ZWICKAU - Das ZEV-Hallenmasters ist der letzte Mohikaner unter den großen Hallenturnieren in Sachsen. Das verleiht dem heutigen Budenzauber in der Stadthalle Zwickau ein besonderes Prestige. Titelverteidiger und Gastgeber FSV Zwickau sieht sich deswegen in der Pflicht. „Unser Anspruch ist es, das Turnier zu gewinnen“, powert FSV-Sportdirektor David Wagner. „Wir spielen vor unseren Fans. Denen wollen wir unseren Spaß am Fußball zeigen“, möchte Wagner, dass die Rot-Weißen gehörig Eigenwerbung für einen kommenden Stadionbesuch in Zwickau-Eckersbach betreiben. Die Konkurrenz hat es jedoch in sich. Vom Papier her ist Drittligist Carl Zeiss Jena der ärgste Konkurrent. Dazu gesellen sich die Regionalligisten Chem-

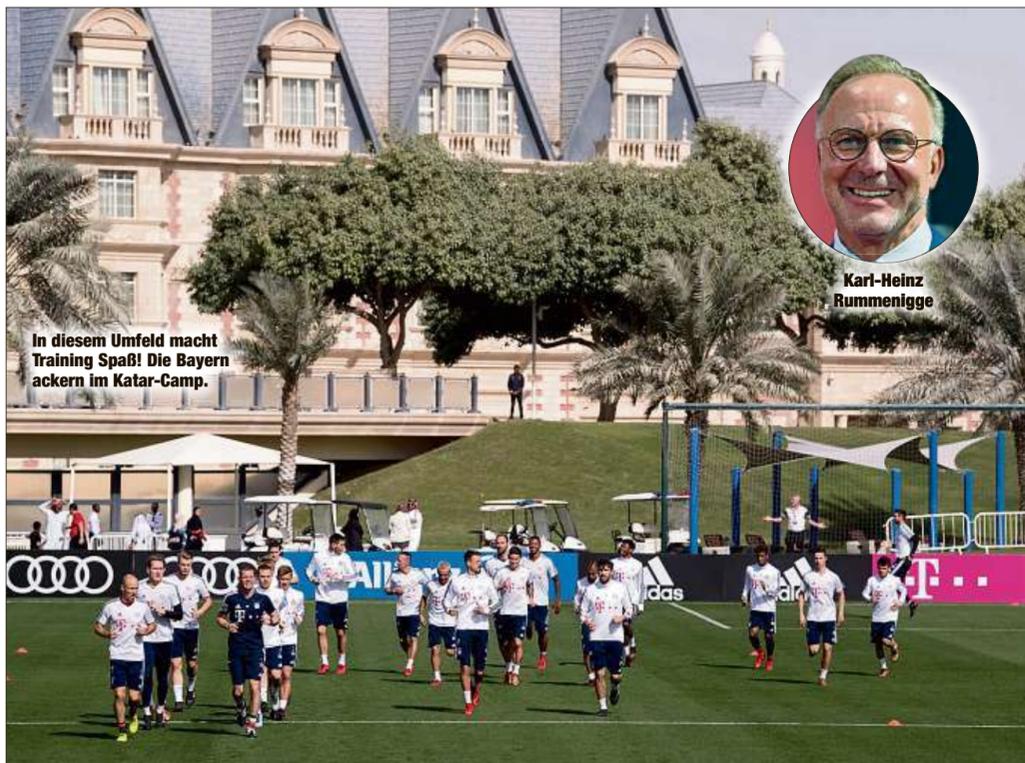
ZEV-Masters

nitzer FC und VfB Auerbach, das Perspektivteam der SG Dynamo Dresden sowie die Sport-im-Osten-Auswahl. Letztere dürfte wegen Ex-FSV-Akteuren wie Peter Keller (Trainer) und Angreifer Jörg Laskowski beim Publikum zusätzliche Sympathiepunkte einheimen. Gleichzeitig gilt, was bei Hallenturnieren allgemein vordergründig ist: Geht's raus und spielt's Fußball. „Die Jungs sollen es als richtig anspruchsvolle Trainingseinheit nutzen und sich präsentieren“, so Wagner. Wenn der FSV heute gegen 18 Uhr auf die Titelverteidigung anstoßen kann, umso besser... **Michael Thiele**



FSV-Sportdirektor David Wagner erwartet von seinen Profis nicht weniger als die Titelverteidigung.

Foto: Picture Point/Christin Döllitzsch



In diesem Umfeld macht Training Spaß! Die Bayern ackern im Katar-Camp.



Karl-Heinz Rummenigge

1. Bundesliga

Hoffenheim - München	18.1.	20.30
Leverkusen - Mönchengladbach	19.1.	15.30
Stuttgart - Mainz	19.1.	15.30
Frankfurt - Freiburg	19.1.	15.30
Augsburg - Düsseldorf	19.1.	15.30
Hannover - Bremen	19.1.	18.30
Leipzig - Dortmund	20.1.	18.30
Nürnberg - Berlin	20.1.	15.30
Schalke - Wolfsburg	20.1.	18.00

1. Borussia Dortmund	17	13	3	1	44:18	42
2. Bayern München	17	11	3	3	36:18	36
3. Borussia M'gladbach	17	10	3	4	36:18	33
4. RB Leipzig	17	9	4	4	31:17	31
5. VfL Wolfsburg	17	8	4	5	27:22	28
6. Eintracht Frankfurt	17	8	3	6	34:23	27
7. TSG 1899 Hoffenheim	17	6	7	4	32:23	25
8. Hertha BSC Berlin	17	6	6	5	26:27	24
9. Bayer 04 Leverkusen	17	7	3	7	26:29	24
10. Werder Bremen	17	6	4	7	28:29	22
11. SC Freiburg	17	5	6	6	21:25	21
12. 1. FSV Mainz 05	17	5	6	6	17:22	21
13. FC Schalke 04	17	5	3	9	20:24	18
14. Fortuna Düsseldorf	17	5	3	9	19:33	18
15. FC Augsburg	17	3	6	8	25:29	15
16. VfB Stuttgart	17	4	2	11	12:35	14
17. Hannover 96	17	2	5	10	17:35	11
18. 1. FC Nürnberg	17	2	5	10	14:38	11

Bosz legt los „BVB-Fehler vermeiden“

LEVERKUSEN - Peter Bosz sprüht vor Tatendrang. „Ich bin froh, dass ich nach einem Jahr wieder arbeiten darf und gleich auf den Trainingsplatz kann, und das bei einem so schönen Verein mit einer guten Mannschaft“, sagte der 55-jährige Holländer bei seiner offiziellen Vorstellung als neuer Cheftrainer von Bayer Leverkusen.

Bei seinem zweiten Anlauf in der Bundesliga will der bei Borussia Dortmund gescheiterte Bosz aber auch beweisen, dass er ein guter Coach ist: „Ich wollte unbedingt zurück in die Bundesliga, denn ich war noch nicht fertig. Die Menschen in Deutschland haben noch nicht den richtigen Trainer Peter Bosz gesehen, den sollen sie nun kennenlernen.“

Auf seine kurze Zeit in Dortmund blickte der ehemalige Ajax-Coach, der Amsterdam in der Saison 2016/17 ins Finale der Europa League geführt hatte, ohne Groll zurück. „Die Fehler, die ich beim BVB gemacht habe, muss ich nicht in Leverkusen wiederholen, sondern aus dieser Erfahrung lernen“, sagte der Nachfolger von Heiko Herrlich.



Peter Bosz startet mit nachdenklicher Miene als Chefcoach in Leverkusen.

Mit guten Vorsätzen ins Jubiläumsjahr

CHEMNITZ - Wie die Zeit vergeht! Vor 20 Jahren wurde Niners-Vorgänger BV Chemnitz 99 gegründet. In den zurückliegenden zwei Jahrzehnten hat sich die „Orange Army“ nicht nur als Sachsens bestes Basketball-Team behauptet, sondern als echter Leuchtturm etabliert. Das wollen die Niners heute bei den Academics Heidelberg einmal mehr durchblicken lassen.

Im Jubiläumsjahr könnte der ganz große Wurf gelingen - der erstmalige Aufstieg in die BBL. Mit 13 Siegen aus 15 Spielen befinden sich die Niners klar auf Play-off-Kurs. Es müsste schon mit dem Teufel zugehen, damit die Pastore-Schützlinge letztlich nicht in die Meisterrunde einziehen. „Wir sind uns alle einig, dass wir an beiden Enden des Feldes wieder konzen-

trierter zu Werke gehen und füreinander spielen müssen“, sieht Niners-Chefcoach Rodrigo Pastore dennoch Ansatzpunkte für gute Neujahrsvorsätze. Die Heimleite im Weihnachtsderby gegen die Rostock Seawolves (68:88) tat ein Übriges. „Da kommt Heidelberg als starker Gegner gerade recht, weil wir die Chance haben,

in einer äußerst anspruchsvollen Partie zu unserem Spiel zurückzufinden“, geht Pastore davon aus, dass die Baden-Württemberger nach dem 65:78 im Hinspiel auf Revanche sinnen. **Michael Thiele**

Chefcoach Rodrigo Pastore (M.) schwört seine Truppe auf den Rest der Saison ein, an deren Ende der größte Erfolg der Vereinsgeschichte stehen könnte.

Basketball Pro A

Trier - Hamburg	heute, 18.00
Hagen - Ehingen Urspr.	heute, 19.00
Nürnberg - Tübingen	heute, 19.30
Paderborn - Baunach	heute, 19.30
Rostock - Kirchheim	heute, 19.30
Karlsruhe - Schalke	heute, 19.30
Heidelberg - Chemnitz	heute, 19.30
Artl. Dragons - Hanau	morgen, 17.00

1. Niners Chemnitz	15	13	2	1242:1120	26
2. Hamburg Towers	15	11	4	1274:1114	22
3. MLP Academics Heidelberg	16	10	6	1238:1151	20
4. Phoenix Hagen	16	10	6	1356:1305	20
5. Rostock Seawolves	16	9	7	1273:1247	18
6. Team Ehingen Ursprung	16	8	8	1367:1335	16
7. VfL Kirchheim Knights	16	8	8	1189:1180	16
8. Tigers Tübingen	16	8	8	1340:1347	16
9. Gladiators Trier	16	8	8	1219:1266	16
10. Nürnberg Falcons	14	7	7	1059:1090	14
11. PS Karlsruhe Lions	16	7	9	1264:1259	14
12. Artland Dragons	16	7	9	1262:1308	14
13. FC Schalke 04	15	6	9	1112:1146	12
14. Uni Baskets Paderborn	16	6	10	1260:1343	12
15. Baunach Young Pikes	15	4	11	1109:1258	8
16. White Wings Hanau	16	3	13	1235:1330	6



Foto: Peter Zschalige

Die Bayern im Katar-Camp Rummenigge „optimistisch“

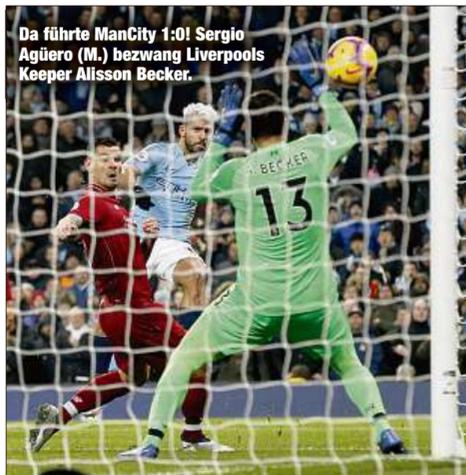
DOHA - Erst verteidigte Karl-Heinz Rummenigge das umstrittene Trainingslager in Katar, dann schaltete der Vorstandschef des FC Bayern schnell in den Angriffsmodus.

Münchner bei Temperaturen über 20 Grad noch bis zum Donnerstag die Grundlagen für ihre Aufholjagd auf den BVB, der sechs Punkte Vorsprung hat, legen. Mit 29 Spielern flogen die Bayern in den Wüstenstaat. Mit an Bord: der bislang einzige Winterzugang Alphonso Davies (Vancouver Whitecaps) sowie die verletzten James und Corentin Tolisso. Beide arbeiten weiter an ihrem Comeback.

„Wir werden da oben an der Tabellenspitze nicht kampflös aufgeben“, sagte ein „optimistisch“ gestimmter Rummenigge. In der Aspire Academy in Doha wollen die



Klopp spielt die Enttäuschung runter



Da führte ManCity 1:0! Sergio Agüero (M.) bezwang Liverpools Keeper Alisson Becker.

MANCHESTER - Jürgen Klopp bemühte sich, die Enttäuschung über die erste Saison-Niederlage für seinen FC Liverpool runterzuspielen.

„Wenn mir jemand gesagt hätte, dass wir nach dem City-Spiel vier Punkte Vorsprung haben, dann hätte ich Geld dafür be-

England

zahlt“, scherzte er nach dem 1:2 (0:1) des Tabellenführers beim Titelverteidiger Manchester City. Dessen Trainer Pep Guardiola war sehr erleichtert. „Hätten wir das verloren, wäre es fast gelaufen gewesen“, sagte er. Jetzt ist das Rennen um die Meisterschaft in England wieder offen - und bei Liverpool wächst der Druck.



Jürgen Klopp

Partie auch einfach „kein Glück beim Abschluss“, wie Klopp betonte: „Wir sind immer noch in einer ziemlich guten Position, also ist alles in Ordnung für uns.“

Foto: dpa/Super

Die BSV-Mädels fangen mit Rentsch bei null an



Corina Cupcea (r.) will Norman Rentsch den Wiedereinstieg beim BSV so leicht wie möglich machen.

Foto: Frank Kruczynski

ZWICKAU - Neues Jahr, neues Glück? Gebrauchen könnten es die BSV-Mädels, wenn sie nach neun Punktspielen ohne Sieg die Kehrtwende einleiten wollen.

„Wir fangen bei null an. Mit Norman Rentsch kommt ein erfahrener Trainer, der frischen Wind reinbringt“, steckt BSV-Sportchefin Corina Cupcea voller Optimismus: „Gleichzeitig kennt der Verein und die Stärken vieler Spielerinnen.“ Von Dezember 2011 bis Juni

2014 hatte Rentsch den Handball-Zweitligisten bereits betreut. Nach Engagements bei den Erstligisten HC Leipzig und Borussia Dortmund ging es zurück zu den Wurzeln. Weil der 39-Jährige sein Amt wie vereinbart erst am 8. Januar antritt, fungiert Corina Cupcea heute bei Werder Bremen als Interimscoach: „Für mich steht die Abwehrarbeit im Vordergrund. Wir wollen stabil stehen und Norman den Einstieg mit einem guten Ergebnis erleichtern.“ **mthi**



2. Handball Frauen

Rödertal - Herrenberg	heute, 17.30
Beyerhöde-W. - Berlin	heute, 17.30
Lintfort - Trier	heute, 17.30
Kirchhof - Gledern/Nidda	heute, 18.00
Waiblingen - Buchholz-Rg.	heute, 18.00
Bremen - Zwickau	heute, 19.30
Nürtingen - Harsstee	heute, 19.30

1. HL Buchholz-Rosengarten	12	12	0	0	364:280	24
2. Kurplatz Bären	14	12	0	2	413:334	24
3. TV Beyerhöde-Wuppertal	12	9	2	1	367:316	20
4. 1. FSV Mainz 05	13	8	1	4	368:320	17
5. VfL Waiblingen	12	7	0	5	356:329	14
6. HC Rödertal	12	6	1	5	302:298	13
7. Füchse Berlin	13	5	1	7	312:345	11
8. SG 09 Kirchhof	11	4	2	5	301:297	10
9. TSV Nord Harsstee	12	5	0	7	284:303	10
10. SV Werder Bremen	12	4	1	7	311:313	9
11. TG Nürtingen	12	4	1	7	292:311	9
12. SG H2Ku Herrenberg	11	3	2	6	270:284	8
13. TuS Lintfort	12	4	0	8	311:344	8
14. BSV Sachsen Zwickau	12	2	2	8	323:375	6
15. HSG Gledern/Nidda	12	3	0	9	280:358	6
16. DJK/MJC Trier	12	2	1	9	282:338	5

Gensheimer wirft beim 32:24 gegen Tschechien zehn Tore ● Prokop lobt:

„Eindrucksvolle Schlussviertelstunde“

HANNOVER - Der durchwachsene Auftritt der deutschen Handballer im WM-Test gegen Tschechien beunruhigte Bundestrainer Christian Prokop überhaupt nicht.

„Mich stört es nicht“, sagte der 40-Jährige nach dem am Ende zwar klaren, aber nicht überzeugenden 32:24 (17:13) in Hannover. Er legte viel mehr Wert auf die Erkenntnis, „dass wir uns hier Kraft holen, um uns für die WM richtig zu rüsten“. Besonders gefiel dem

Bundestrainer, „dass wir uns gemeinsam aus Schwächephasen ziehen. Das haben wir in der Schlussviertelstunde eindrucksvoll gezeigt“, lobte Prokop. Zuvor hatte sich seine Mannschaft aber alles andere als in weltmeisterlicher Form präsentiert.

Dennoch verabschiedeten die 9 967 Zuschauer die DHB-Auswahl mit einem warmen App aus. Kapitän Uwe Gensheimer war mit zehn Toren bester Werfer der Prokop-Truppe, die gegen die international höchstens zweitklassigen Gäste über weite

Strecken nervös agierte. Auch Gensheimer waren die Schwächephasen nicht entgangen. „Wir hatten in der ersten Halbzeit einige Abstimmungsprobleme“, räumte der 32-jährige Linksaußen von Paris Saint-Germain ein. „Aber wir haben Potenzial und arbeiten an den Kleinigkeiten.“ Morgen (14 Uhr/zdfsport.de) bestreitet unsere Auswahl in Kiel gegen Argentinien die WM-Generalprobe. Danach wird Prokop aus seinem aktuell 18-köpfigen Aufgebot noch zwei Spieler streichen. Die Wackel-Kandidaten Tim Sutton (Lemgo) und Franz Semper (Leipzig) konnten sich bei ihren Kurzeinsätzen nicht empfehlen.



Daumen rauf! Christian Prokop war zufrieden.



Feuer frei! Uwe Gensheimer warf zehn Tore.

Foto: Imago



**Der Hattrick ist perfekt!
Ryoyu Kobayashi fliegt zu seinem
dritten Sieg bei dieser Tournee.**



**▲ Siegerehrung mit Pokalen: Ryoyu Kobayashi (M.)
mit dem zweitplatzierten Ösi Stefan Kraft (I.)
und dem Norweger Andreas Stjernen.**

Fotos (2): imago

Kobayashi Sieg-Hattrick und „eine brutale Macht“

Eisenbichler stürzt heftig ab ● Freitag Achter: „Das macht Lust“

INNSBRUCK - Als der Tournee-Gesamtsieg in weite Ferne gerückt war, zollte der Siegsdorfer Markus Eisenbichler dem japanischen Tagessieger Ryoyu Kobayashi mit einer Verbeugung größten Respekt.

„Ryoyu ist zur Zeit einfach eine brutale Macht“, sagte der deutsche Überflieger nach seinem 13. Rang am Bergisel in Innsbruck. „Ryoyu ist einfach extrem gut, das muss man neidlos anerkennen. Wer das nicht tut, hat eine Schraube locker“, sagte Eisenbichler, der nach seinen zweiten Plätzen in Oberstdorf und Garmisch diesmal nichts mit der Entscheidung zu tun hatte. Unzufrieden war der WM-Dritte dennoch nicht: „Ich bin noch immer Zweiter der Gesamtwertung. Das muss man erst einmal schaffen. Im ersten Durchgang habe ich leider vier, fünf Meter liegen lassen. Ich hatte nicht das nötige Selbstvertrauen.“ Kobayashi feierte vor Stefan Kraft (Österreich), Andreas Stjernen (Norwegen) und dem starken Stephan Leyhe (Willingen) seinen dritten Triumph dieser Tournee und greift

an“, urteilte Freitag. Tatsächlich gelang dem 27-Jährigen ein Schritt nach vorn. Nach Rang 16 in Oberstdorf und Platz 24 beim Neujahrspringen sprang er auf Rang acht und kann sich damit über sein bislang bestes Saisonergebnis freuen: „Das macht Lust auf mehr.“



Fotos (2): dpa/Daniel Karmann

Merklich enttäuscht: Markus Eisenbichler ist in Innsbruck heftig abgestürzt.



Ein sichtlich zufriedener Richard Freitag (l.) gratuliert einem strahlenden Stephan Leyhe.

Vierschanzentournee

morgen in Bischofshofen nach dem Grand Slam. Der Dominator flog auf 136,5 und 131,0 m, wollte aber noch nicht zu früh feiern. „Ich denke nur von Sprung zu Sprung“, sagte Kobayashi. Eisenbichler fiel mit seinen 129,0 und 123,5 m im Vergleich deutlich ab. Als bester Deutscher verpasste Leyhe (129,0/127,5) das zweite Podest seiner Karriere nur um zwei Meter, in der Gesamtwertung kletterte der Willinger auf Rang fünf. „Das hat Laune gemacht“, strahlte er einen Tag vor seinem 27. Geburtstag.

Auch Richard Freitag (Aue/128,0 + 124,0), der 2015 in Innsbruck gewonnen hatte und dort vor einem Jahr gestürzt war, reihte sich an seinem Schicksalsberg als Achter mit seinem besten Saisonergebnis noch vor Eisenbichler ein. „Grundsätzlich geht es vor-

Vierschanzentournee, 3. Springen in Innsbruck: 1. Ryoyu Kobayashi (Japan) 267,0 Punkte (136,5 m/131,0 m); 2. Stefan Kraft (Österreich) 254,2 (129,5/130,5); 3. Andreas Stjernen (Norwegen) 242,7 (131,0/126,0); 4. Stephan Leyhe (Willingen) 239,1 (129,0/127,5); 5. Kamil Stoch (Polen) 234,1 (126,5/131,0); 6. Yukiya Sato (Japan) 231,4 (129,0/123,5); 7. Killian Peier (Schweiz) 230,6 (127,0/123,0); 8. Richard Freitag (Aue) 230,0 (128,0/124,0); 9. Roman Koudelka (Tschechien) 228,4 (123,0/125,0); 10. Timi Zajc (Slowenien) 226,6 (130,0/119,5) ... 13. Markus Eisenbichler (Siegsdorf) 223,8 (129,0/123,5) ... 20. Andreas Wellinger (Ruhpolding) 207,8 (118,5/121,0) ... 24. Karl Geiger (Oberstdorf) 203,3 (120,5/115,5) ... 28. David Siegel (Baiersbrunn) 196,4 (123,0/112,5) ... 33. Constantin Schmid (Oberaudorf) 100,1 (121,0/-)

Gesamtwertung: 1. Kobayashi 815,9 Punkte; 2. Eisenbichler 770,4; 3. Stjernen 766,2; 4. Stoch 750,9; 5. Leyhe 748,1; 6. Koudelka 746,6; 7. Dawid Kubacki (Polen) 742,5; 8. Zajc 741,3; 9. Robert Johansson (Norwegen) 729,9; 10. Daniel Huber (Österreich) 726,8 ... 12. Freitag 712,8 ... 15. Geiger 702,0 ... 17. Siegel 682,9 ... 27. Schmid (Oberaudorf) 532,7 ... 32. Wellinger 418,3 ... 35. Pius Paschke (Kiefersfelden) 337,8 ... 46. Severin Freund (Rastbüchl) 201,1 ... 47. Felix Hoffmann (Suhl) 196,7 ... 49. Moritz Baer (Gmund) 193,7 ... 53. Martin Hamann (Aue) 168,9

Impressum



UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter
Art director: Holim Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)
MOPO am Sonntag: Markus Griese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klaas
Druck: Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax)
MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 25,80 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Bote)
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussper- rung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungs- ort und Gerichtsstand ist Dresden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Foto- material wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.



Nachrichten

Unser Duo im Finale

TENNIS - Angelique Kerber (Kiel) und Alexander Zverev (Hamburg) erreichten beim Hopman Cup im australischen Perth durchs 2:1 im entscheidenden Vorrundenspiel gegen Australien das heutige Finale gegen die Schweizer Belinda Bencic und Roger Federer (09.00 Uhr/Eurosport). Kerber: „Ich habe versucht, aggressiv zu spielen und gut aufzuschlagen. Ich denke, das war der Schlüssel.“

Trauer um Paulien

EISSCHNELLAUF - Große Trauer um die holländische Ex-Weltmeisterin Paulien van Deutekom. Die frühere Konkurrentin von Claudia Pechstein und Anni Friesinger starb mit nur 37 Jahren. Vor einem halben Jahr wurde eine Lungenkrebs-Erkrankung bei van Deutekom festgestellt. Sie hinterlässt einen Mann und eine ein Jahr alte Tochter.

Levy verlängert

BAHNRADSPORT - Sprinter Maximilian Levy hat seinen auslaufenden Vertrag beim Chemnitzer Team Erdgas.2012 um ein weiteres Jahr bis Ende 2019 verlängert. Gleichzeitig vereinbarten beide Seiten eine einjährige Option. Levy, der wegen der Geburt seines dritten Kindes auf die WM Ende Februar in Polen verzichtet, will bis Herbst entscheiden, ob er 2020 seine Karriere fortsetzt.



Angelique Kerber

Jungk: „Mit diesem Ergebnis kann ich nicht zufrieden sein“

Fast gestürzt! Axel nur Fünfter

ALTENBERG - Die orange Wand stand. Über 120 Fans von Axel Jungk sorgten am Start und entlang der Bobbahn für Stimmung. Doch der Skeletoni ließ die ganze große Party gestern beim Weltcup in Altenberg platzen!

„Mein Ziel war es zu gewinnen“, gestand der 27-Jährige nach den beiden Wertungsläufen. Doch statt ganz oben auf dem Treppchen zu stehen, was dem Russen Alexander Tretjakov gelang, belegte der gebürtige Zschopauer Rang fünf. Der Abstand zum Sieger war mit 1,10 Sekunden riesig.

„Mit diesem Ergebnis kann ich nicht zufrieden sein“, so Jungk. Bei der Generalprobe für die WM in einem Jahr an gleicher Stelle wollte er einen rausbauen. Stattdessen hätte er fast den zweiten Lauf verpasst. Bei der Ausfahrt des Kreisels kam er zu hoch, kippte und fiel fast vom Schlitten.

Skeleton

„In den vergangenen zwei Wochen bin ich den Kreisel so gut wie kein anderer gefahren, habe Geschwindigkeit aufgebaut. Ausgerechnet im Rennen stürze ich fast und verliere Tempo“, so der Vize-Weltmeister. Was ihm bleibt, ist, den „besten Fanclub im Skeleton zu haben“. Einer skandierte trotz eisiger Temperaturen und Schneefall mit freiem Oberkörper: „Axel Jungk, du bist der beste Mann.“

Heute sind die Bob-Piloten dran. Um 13.20 Uhr steigt der erste Zweier-Lauf der Frauen, 16.30 Uhr sind die Männer an der Reihe. **elu**



▲ War der Druck seiner Fans zu hoch? Der Axel-Jungk-Fanclub sorgte für mächtig Stimmung an der Bahn.

◀ Mit der Startleistung konnte Axel Jungk gestern leben, die Fahrlinien passte überraschend nicht.

Foto: dpa/Sebastian Kahner

Foto: Enrico Lucie

NEU: das limitierte
SAXOPRINT-Familien-Ticket
2 Erwachsene, 2 Kinder
Nur 55 Euro!

12.–13. Januar 2019

FIS Skilanglauf –
Sprint Weltcup Dresden

Tickets an allen VVK-Stellen und unter www.skiweltcup-dresden.de

SACHSEN Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Nach minutenlanger wüster Schlägerei mit Fußball-Hools aus Zwickau und Heidenheim

Piraten arbeiten Ravensburg-Spiel auf und ziehen die Konsequenzen

CRIMMITSCHAU - Sportlich war das 4:1 gegen Spitzenreiter Ravensburg Towerstars erste Sahne. Leider bekam der bockstarke Heimauftritt direkt nach Abpfiff einen fa- den Beigeschmack. Eine mi- nutenlange wüste Schlägerei im Gästefanblock und Aus-

schreitungen vor dem Sahnpark bestimmten die Schlagzeilen.

Es waren Szenen, die für Crimmitschau komplett untypisch sind. Fans gehen mit Fahnenhaltern aufeinan-



der los, entern den Spie- lertunnel und liefern sich minutenlange Schar- mützel. Der Ordnungs- dienst hatte Mühe die Lage im Stadion in den Griff zu bekommen. Außerhalb gab es einen weiteren Angriff von ver-

meintlichen ETC-Fans auf Ra- vensburger Anhänger.

In den sozialen Medien herrschte Bestürzung. Crimmitschau gegen Ravensburg galt bis dato nicht als Risikospiel. Wie konnte es also dazu kommen? In Eishockey-Ultra-Kreisen wurde schnell publik, dass die Schlägerei von

Fußball-Hooligans aus Zwickau, Berlin und Heidenheim angezettelt wurde.

„Es sind Beteiligte mit FSV-Fan- utensilien identifiziert worden sowie Anhänger aus Berlin. Im Ravensburger Block wurden zu- dem mehrere Personen aus Hei- denheim aufgegriffen“, bestätigt Eispiraten-Geschäftsführer Jörg Buschmann. Um der Verantwor- tlichen habhaft zu werden und diese in Reg- ress zu nehmen, sichten die Crimmit- schauer auch umfangreiches Video- und Bild- material, so den Livemitschnitt von SpradeTV.



Jörg Buschmann

Um Prügelszenen wie die vom 28. Dezember künftig zu verhin- dern, gibt es ab sofort Einschrän- kungen im Sahnpark. „Bis Ende der laufenden Saison wird es eine strikte Fantrennung nicht nur zu Risikospielen geben. Das ist schade, weil wir uns im Eishockey als große Familie sehen, lässt sich aber angesichts der jüngsten Vorkommnisse leider nicht ver- meiden“, so Buschmann.

Michael Thiele



Beim Heimspiel gegen Ravensburg herrschte im Crimmitschauer Sahnpark eigentlich tolle Stimmung - bis es nach Spielende zu Ausschreitungen kam.

Foto: Andreas Kretschel

LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

Kontakte

Heiße Nymphomanin
Alice (24)
1,70 m, KF 38 - 80 C
Ganz neue Frau wartet auf dich! Heißer Service nonstop! AV u. dt. Expertin, Heinrich-Schütz-Str. 46
Empfang ✓ Haus ✓ Hotel ✓
nach Vereinbarung
0171 - 873 67 44
Liebe24.de/Alice

Neu
Michelle
1,67 m - KF 36 - 80 C
Ganz neue Frau wartet auf dich! Heißer Service nonstop! AV und dt. Expertin, Heinrich-Schütz-Str. 46
Haus ✓ Hotel ✓
nach Vereinbarung
0171 - 873 67 44
Liebe24.de

Riya & Linda
Richtige THAIMASSAGE
Klarastr. 20, klingeln bei Thai, 8-21 Uhr, www.happy-thaimassage.de
0170-5067472

Alice (24) - KF 36 - 80C AV-Girl, franz., erot. Massage, nymphoman, Fullservice, uvm. 24h! Heinrich-Schütz-Str. 46, ☎ 0171-8736744 liebe24.de/Alice

Sündhaft scharfe Rot-

haarige mit großen Busen, gr. Nippel, mag Franz., & mit Fell !!! Zschopauer Str. 140 bei Roth! ☎ 0176-52472390

Neu Michelle - 1,67m, KF36, OW 80C, ganz neue Frau wartet auf dich. Heißer Service nonstop! AV und dt. Expertin. H/H, Heinrich-Schütz-Str. 46 ☎ 0171-8736744

Hausfrau (34) - privat! ☎ 0174-5495346

Achtung, da kommt Ihre Frau!
Kleiner Scherz!
Viel Spaß beim Weiterlesen!

Erotikmassagen

*** Massagestudio ***

Spezielle, chinesische Massagebehandlungen im niveaureichen Ambiente, nur Sa. 10-18 U. ☎ 0176-5185901

>> EINFÜHLSAME HÜBSCHE SIE << sucht gefühlvolle Nähe und lustvolle Augenblicke! Nur Sa ☎ 0371-4504265 + ☎ 0162-2053948

Telefonerotik

Neu! Telefonsex-ABO
10 Tage Spaß für 99 Cent pro Tag
Du willst unbegrenzten Festnetz-XXX-Spaß? Dann hole dir jetzt den Flatrate-Tarif!
10 Tage Dauer-Spaß im Abo für 9,90 € zzgl.*
Info und Bestellung:
01805-7852000*
Unbegrenzter XXX-Genuss, täglich neu!
*14 Ct/Min, Mobilfunk abweichend je 122010 mobilmax, 042 Ct/Min, PMWD, Profi Telefonerotik, kein Treffen.

Heißer Spaß zu Dritt
09005-869461
24h live
PMWD • 1,24 Euro/Min, a. dt. FN, Mobilfunk ggf. abweichend, Profi Telefonerotik, kein Treffen.

Für 3 sexy Bilder sende SMS mit: **MMS2 Emma**
Für ein sexy Video sende SMS mit: **VID2 Emma**
an die: **82422***
Foto & Video
*MMS2: 1,99 /SMS inkl. TD1-TRPL. Handy muss MMS-fähig sein. VID2: 3,98 inkl. TD1-TRPL+UMTS/WAP/GPRS-Gebühren, max 3 MB/Clip, virtuelle Charaktere.

Für 3 sexy Bilder sende SMS mit: **MMS2 Ines**
Für ein sexy Video sende SMS mit: **VID2 Ines**
an die: **82422***
Foto & Video sofort+
*MMS2: 1,99 EUR/SMS inkl. TD1-TRPL Handy muss MMS-fähig sein. VID2: 3,98 EUR inkl. TD1-TRPL+UMTS/WAP/GPRS-Gebühren, max 3 MB/Clip, virtuelle Charaktere.

NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!
100% ANONYM & DISKRET

Sachsens neues Erotikportal!
LIEBE24
www.LIEBE24.de

- ☑ Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist!
- ☑ Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
- ☑ Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

Geht niemand ran?
Vielleicht ist 90-60-90 ja gar nicht ihre Telefonnummer?

Beilagenhinweis

Einem Teil der heutigen Ausgaben liegen Prospekte der Firma **trendtours** bei.

Kaufgesuche

Suche Bekleidung aller Art, Pelze, Zinn, Porzellan, Bleikristall, Silberbesteck, Näh- und Schreibm., Spinnrad, Uhren, Schmuck, Bernstein, Münzen, LP's, Bilder, Bibeln, Teppiche ☎ 0163-9568886



BUNDESSTIFTUNG
Hospizkind

www.bundesstiftung-hospizkind.de

JETZT NEU!

MORGENPOST
am Sonntag
6. Januar 2019 | 1,40 € | morgenpost-abb.de

Sorgen, Stress & alter Krepel:
WENIGER IST MEHR!
So entrümpeln Sie Ihr Leben

FCE Aue
Riese über seine neuen Konkurrenten

Bob
Unsere Asse beim Weltcup in Altenberg

Sachsen
Muckefuck ist wieder „in“

Wer hat's gesagt?
Sachsens großes Sprüche-Quiz

Geschichte
Ein Teddy im Weißen Haus

S. 14-17

Mehr Sonntag für Sachsen.

ORIGINAL sächsisch

Fürs gemütliche Daheeme

Tasse je € 9,90¹
mit sz-card je € 8,90¹
Porzellan, Höhe 10 cm

Frühstücksbrett je € 7,95¹
23 x 14,2 cm, 100% Melamin

nu! Ni grüemeln!

¹zzgl. 2,95 € Versandkosten, ab einem Bestellwert von 35,- € versandkostenfrei

JETZT BESTELLEN!

Tel. (0351) 48 64 18 27
www.original-sächsisch.de

Im Treffpunkt der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof und im Buch- und Geschenkhandel.

*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



Herzessache - Das 1x1 einer glücklichen Beziehung

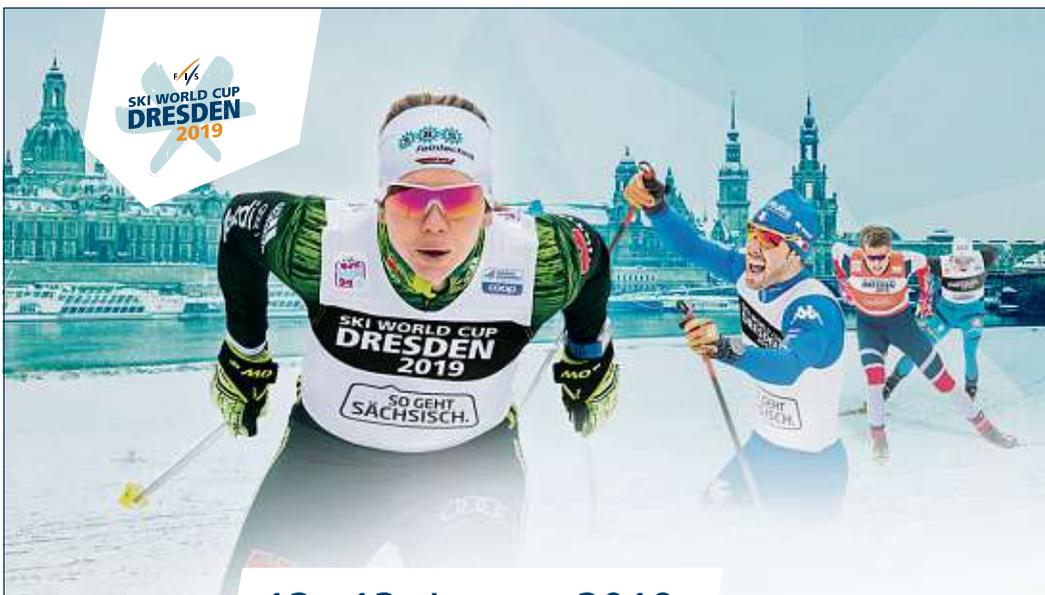
Christian Thiel
Softcover | 14,8 x 21 cm | ca. 180 Seiten | € [D] 14,90

Saxo-Phon GmbH
Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

edition Sächsische Zeitung*

(0351) 48 64 18 27 | www.editionSZ.de
In allen SZ-Treffpunkten, beim Döbeler Anzeiger und im Buchhandel.

*edition Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



FIS Skilanglauf Sprint Weltcup Dresden

Jetzt VIP-Tickets buchen!

Als VIP zum Ski-Weltcup? Lopt bei uns!

Der FIS-Skiweltcup macht erneut Station in Dresden. Am 12. und 13. Januar 2019 kämpft die Weltelite der Sprinter am Königsufer um Punkte und Medaillen. Seien Sie als VIP im geheizten Zelt dabei, genießen Sie bei leckeren Speisen & Getränken den besten Blick auf Start und Ziel und kommen Sie den Langlaufstars ganz nah!

Jetzt VIP-Tickets sichern unter www.sz-ticketservice.de/vip oder in den SZ-Treffpunkten



14.-20. Januar 2019: Nutzen Sie die Langlauf-Strecke oder das VIP-Zelt nach dem Weltcup für Ihr eigenes Event mit Ihren Kunden und Mitarbeitern! Information und Buchung unter vip@skiweltcup-dresden.de oder ☎ 0351-4864 2445.

ARD Das Erste

7.50 Checker Can 5-052-872 8.15 neun-einhalb 5-449-747 8.25 Die Pfefferkörner 20-151-414 9.50 Tagesschau

13.40 Tagesschau 4-729-679 13.45 Da, wo das Glück beginnt Heimatfilm (D/A 2006)



20.15 SHOW Klein gegen Groß - Das unglaubliche Duell

20.15 Klein gegen Groß - Das unglaubliche Duell Show. Spiel & Spaß. Zu Gast: Maria Furtwängler, Max Giesinger, Santiano

ZDF

8.25 Lassie 9-845-834 8.50 heute Xpress 9-025-476 8.55 Bibi Blocksberg 3-734-037 9.20 Bibi und Tina 4-547-650

13.00 Sport extra Wintersport Ski alpin / ca. 13.50 Langlauf / ca. 14.40 Rodeln



20.15 KRIMINALFILM Ein starkes Team

20.15 Ein starkes Team Eiskalt. Kriminalfilm (D 2019) Mit Stefanie Stappenbeck, Florian Martens, Amfried Lerche

MDR

8.40 Die Gäste der Mathilde Lautenschläger. Komödie (DDR 1981) Mit Agnes Kraus

13.00 Die sieben Raben Märchenfilm (CZ/SK 2015) 27-887-582 14.35 Die Reise der Pinguine Dokumentarfilm (F 2005)



20.15 SHOW Frank Schöbel - die Jubiläumsgala

20.15 Frank Schöbel - die Jubiläumsgala Show. 55 Jahre Tour de Frank. Mitwirkende: Andreas Holm, Thomas Lück

RTL

5.45 Verdachtsfälle. Doku-Soap 9-944-563 6.45 Verdachtsfälle. Doku-Soap 7-892-327 7.45 Familien im Brennpunkt 3-915-292 9.50 Der Blaulich Report

13.45 Der Blaulich Report Doku-Soap 1-565-940 14.45 Die Superhändler - 4 Räume, 1 Deal Show



20.15 SHOW Deutschland sucht den Superstar

20.15 Deutschland sucht den Superstar (I) Show. Castings (1/12). Jury: Dieter Bohlen, Dana Nechiti, Pietro Lombardi

Sat.1

6.05 Weibsbilder 9-540-872 6.30 Genial daneben - Das Quiz 40-747 7.30 Genial daneben - Das Quiz. Show 4-613-327

13.10 Auf Streife Doku 311-018 14.05 Auf Streife 629-414 15.00 Auf Streife - Die Spezialisten Doku-Soap 32-766



20.15 ABENTEUERFILM Fluch der Karibik

20.15 Fluch der Karibik Abenteuerfilm (USA 2003) Mit Johnny Depp, Geoffrey Rush, Orlando Bloom

PRO7

5.50 Watch Me 5-223-785 6.05 2 Broke Girls 3-251-105 6.30 Two and a Half Men 4-009-282 7.50 The Big Bang Theory 3-054-747 9.10 Last Man Standing 6-946-921

13.20 Die Simpsons Zeichentrickserie. Seid nett zu alten Leuten! / Burns möchte geliebt werden



20.15 SHOW Die Promi-Darts-WM

20.15 Die Promi-Darts-WM Show. Mitwirkende: Michael van Gerwen, Peter Wright (Dartspieler), Gary Anderson (Dartspieler)

Kabel1

7.20 Blue Bloods - Crime Scene New York. Krimiserie 4-031-563 8.15 Blue Bloods - Crime Scene New York

13.35 Castle Krimiserie Internet Stalker 9-369-259 14.25 Elementary Krimiserie. Vom Blitz getroffen 5-147-679



20.15 KRIMISERIE Hawaii Five-0

20.15 Hawaii Five-0 Krimiserie Die Ringe der Medici. Mit Alex O'Loughlin 168-124

RTLII

6.00 X-Factor: Das Unfassbare. Auto-report / Zwei Schwestern / Werwolf / Eis / Hexenzirkel 7-920-834 6.40 Infomercial 2-629-259 7.40 Infomercial 2-284-476 8.40 The Green Mile

13.15 Die Schnäppchenhäuser - Jeder Cent zählt 3-733-037 14.15 Der Trüdeltrupp - Das Geld liegt im Keller Spezial 4-246-766



20.15 KOMÖDIE School Camp - Fies gegen mies

20.15 School Camp - Fies gegen mies Komödie (F 2013) Mit Christian Clavier, Isabelle Nanty, Pierre-François Martin-Laval

VOX

6.35 Criminal Intent 2-380-105 7.30 Criminal Intent 4-432-105 8.15 Criminal Intent 4-469-414 9.10 Criminal Intent. Krimiserie 1-555-308 10.05 Criminal Intent. Krimiserie 5-021-635 10.55 Criminal Intent. Krimiserie 2-534-360 11.50 Shopping Queen. Doku-Soap 4-413-853 12.50 Shopping Queen 7-084-872

13.50 Shopping Queen 5-699-211 14.50 Shopping Queen Doku-Soap 4-608-292 15.50 Shopping Queen Doku-Soap 2-748-389



20.15 ZEICHENTRICKFILM Küsst den Frosch

20.15 Küsst den Frosch Zeichentrickfilm (USA 2009) Mit Anika Noni Rose, Bruno Campos, John Goodman

NTV

Stündlich Nachrichten 7.30 Auslandsreport 8.15 Ratgeber - Week-end. Magazin 9.30 Das ist mein Israel 10.10 Wunder auf Schienen 12.10 PS - Klassik 13.05 Top Gear 14.05 Echt oder Fake? 15.05 Mysteriöse Phänomene. Dokumentationsreihe 16.10 Mysteriöse Phänomene 17.05 Deluxe 18.30 Auslandsreport 19.05 Wissen. Magazin 20.15 n-tv Doku 22.10 Giganten der Geschichte 23.05 Giganten der Geschichte 0.10 Super-Festungen. Dokumentationsreihe 1.10 n-tv Doku. Dokumentation 1.50 n-tv Doku. Dokumentation 2.30 Giganten der Geschichte. Dokumentationsreihe 3.55 Super-Festungen

SRTL SUPER RTL

11.30 Spirit: wild und frei 12.00 Barbie und das Diamantschloss. Animationsfilm (USA 2008) 13.20 Barbie. DJ Daisy 13.45 Spirit: wild und frei 14.10 Friends - Freundinnen auf Mission 14.30 Sally Bollywood 17.15 Dennis & Fletscher - Blämatsch! 17.50 Inspector Gadget 18.10 Die Tom und Jerry Show 18.45 Wozze Gozle und die Weltentdecker. Magazin 19.15 Bugs Bunny & Looney Tunes 19.40 Super Toy Club (2/30) Show 20.15 Werner - Beinhart. Zeichentrickfilm (D 1990) 22.00 Dieter - Der Film. Animationsfilm (D 2006) 23.40 Comedy total 0.10 Infomercials

TELE5 TELE5

5.15 Digimon Adventure 6.00 Dauerwerbesendung 14.05 Relic Hunter - Die Schatzjägerin 14.50 Sequester 15.50 Sequester 16.45 Relic Hunter - Die Schatzjägerin 17.35 Relic Hunter - Die Schatzjägerin 18.30 Buffy - Im Bann der Dämonen. Auf der Flucht 19.25 Buffy - Im Bann der Dämonen. Die Last der Welt 20.15 Space Transformers - Angriff aus dem All. Sci-Fi-Film (CDN 2011) Mit Kavan Smith 22.00 American Warships 2. Sci-Fi-Horror (USA 2014) 23.40 Alien Convergence - Angriff der Drachenbiester. Sci-Fi-Horror (USA 2017) 1.20 Pandemic - Tödliche Erreger (I) Actionfilm (USA 2007)

Sky

CINEMA 20.15 Das Zeiträtsel. Fantasyfilm (USA 2018) 22.10 Fack Ju Göhte 3. Komödie (D 2017) Atlantic HD 20.25 Camping (1/8) 20.55 Camping (2) 23.45 Camping ACTION 20.15 Herz aus Stahl. Kriegsdrama (USA/GB/CHN 2014) 22.30 Catwoman. Actionfilm (USA/AUS 2004) KRIMI 20.15 Ein starkes Team. Tödliches Verbrechen. TV-Kriminalfilm (D 2015) 21.50 Ein starkes Team. Geplatze Träume. TV-Kriminalfilm (D 2015) 23.25 SOKO Wismar (3) SPORT 1 21.15 Golf 22.00 Golf 23.30 Golf: US PGA Magazin 23.00 Golf COMEDY 20.15 Nachts im Museum. Actionkomödie (USA/GB 2006)

KIKA

10.05 Olli's Wilde Welt 10.20 SingAlarm 10.35 TanzAlarm 10.45 Tigerenten-Club 11.45 Schmatzo 12.00 Die Piraten von nebenan 12.55 Sagenhaft: Märchen aus aller Welt 13.00 Max & Maestro 14.00 The Contest. Familienfilm (DK 2013) 15.30 Pound Puppies - Der Profenclub 16.10 Mascha und der Bär 16.20 Garfield 16.55 Checkpoint 17.20 Leichter lustig 17.45 Timster 18.05 Snowsnaps' Winter-spiele 18.15 Heidi 18.35 Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab? 18.50 Unser Sandmännchen 19.00 Die Abenteuer des jungen Marco Polo - Reise nach Madagaskar 19.25 Checker Tobo 19.50 logof! 20.00 Erde an Zukunft 20.10 Schrott or Not?. Show

NDR

9.30 Hamburg Journal 10.00 Schleswig-Holstein Magazin 10.30 buten un binnen 11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 Elefant, Tiger & Co. 11.55 Hofgeschichten 12.25 Made in Norddeutschland 13.10 Ein Leben für Pferde 13.40 Der Ladogasee 14.25 Die unendliche Geschichte. Fantasyfilm (D/USA 1984) 16.00 Die Blaumänner 16.45 Rentnercopys 17.35 Tim Mälzer kocht! 18.00 Nordtour 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagesschau 20.15 Ohnsorg-Theater 22.05 Natürlich die Autofahrer. Komödie (D 1959) 23.25 Die Peter-Frankenfeld-Story 0.25 Wal-lander. Heimliche Liebschaften. Kriminalfilm (S/D 2006) 1.55 Made in Norddeutschland

RBB

12.30 Verrückt nach Knut. Ein Eisbär erobert die Welt. Dokumentarfilm (D 2007) 13.45 Zoo-Babies 14.30 Big Five Asien (3/5) 15.15 tierisch gut! 15.55 Die Bärenbande - In Skandinaviens Wäldern. Dokumentarfilm (D 2016) 17.25 Himmel und Erde. Magazin 17.55 Sandmännchen 18.00 rbb UMG - Das Ländermagazin 18.30 Die rbb Reporter 19.00 Heimatjournal 19.30 Abendschau 20.00 Tagesschau 20.15 Die Feuerzangenbowle. Komödie (D 1944) 21.45 rbb24 22.00 Das große Kleinkunstfestival 2018 22.45 Für eine Handvoll Dollar. Italo-western (I/E/D 1964) 0.20 Für ein paar Dollar mehr. Italo-western (I/E/D 1965) Mit Clint Eastwood

3SAT

7.30 Alpenpanorama 9.00 ZIB 9.05 Pistenzauber 9.45 Arlberg - Der weiße Rausch 10.30 Universum 11.20 Kaiserball. Heimatfilm (A 1956) 13.00 ZIB 13.10 Die Schatzinsel: Der alte Freibeuter (1/4) Abenteuerfilm (F/D 1966) 14.35 Die Schatzinsel: Der Schiffskoch (2/4) Abenteuerfilm (F/D 1966) 16.00 Die Schatzinsel: Das Blockhaus (3/4) Abenteuerfilm (F/D 1966) 17.35 Die Schatzinsel: Die Entscheidung (4/4) Abenteuerfilm (F/D 1967) 19.00 heute 19.20 Champions der Charts 20.00 Tagesschau 20.15 Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker 2019 22.45 Der Kommissar 3.55 Die neue Wildnis (1/3) 4.20 Die neue Wildnis (2/3)

sat

5.20 Joe Cocker - Mad Dog with Soul 6.20 Sergio Leone - Spiel mir das Lied von Amerika 7.15 Xenius 8.10 Abgedreht! 8.45 360° Geo Reportage 10.30 Zu Tisch 11.00 Der Löwenflüsterer 12.30 Wilde Schösser 13.15 Wilde Schösser 13.55 Wilde Schösser 15.25 Guedelon: Wir bauen uns eine Burg. Dokumentarfilm (GB/F 2014) 16.55 Stadt Land Kunst Spezial (1/26) 17.35 Geheimnisvolle Eichhörnchen 18.25 360° Geo Reportage 19.10 Arte Journal 19.30 Alaskas wilder Westen 20.15 Sakrale Bauwerke (4/4) Dokumentationsreihe 21.45 Hund und Mensch 22.40 Fasten und Heilen 23.35 Arte Journal 0.00 Audrey Hepburn, Königin der Eleganz

ARTE

8.45 Der Wald im Wandel 9.30 Das geheimnisvolle Leben der Waldpflanzen 10.00 Langlauf, aber Indien! 10.45 Kaschmir 11.30 Der Antisemitismus-Report 12.15 Die Story 13.00 phoenix plus 14.15 Die Heiligen drei Könige 15.00 Geheimnisvolle Orte 15.45 Kaiser, Mörder, Heiliger 16.30 Geheimnisvolle Orte 17.15 Der Dino-Planet 19.30 Das geheimnisvolle Leben der Waldpflanzen. Biologie 20.00 Tagesschau 20.15 Deutschland 1945 von oben 21.00 Mythos Trümmerfeld 21.45 Hungerwinter. Überleben nach dem Krieg. Dokumentarfilm (D 2009) 22.30 Mythos oder Masterplan?. Dokumentation 0.00 Alexander der Große - Auf dem Weg zur Macht

PHOENIX

6.00 Teleshopping 9.15 Die PS-Profis - Mehr Power aus dem Pot 9.30 Normal (I) Magazin 10.00 Teleshopping 11.00 Fußball: Hallenturnier - Mercedes-Benz Junior Cup. 1. Tag. Aus Siedelfingen 16.30 Fußball: Hallenturnier - AOK Traditionsmeisters. 2. Tag. Aus Berlin 20.30 Sport-Quiz 23.30 Sun Stroke. Erotikfilm (E/GB 2016) 0.40 Sport-Clips. Show 0.45 Teleshopping-Nacht 1.00 Sport-Clips 1.05 Teleshopping-Nacht 1.50 Teleshopping-Nacht 2.00 Sport-Clips 2.05 Teleshopping-Nacht 2.30 Sport-Clips 3.05 Teleshopping-Nacht 3.20 Sport-Clips 3.25 Teleshopping-Nacht 3.35 Sport-Clips 4.05 Teleshopping-Nacht

SPORT1

9.00 Tennis: Hopman Cup 11.00 Tennis: Hopman Cup 13.00 Tennis: Hopman Cup. Finale 14.00 Langlauf: Weltcup 14.45 Ski alpin: Weltcup 15.15 Langlauf: Weltcup 16.00 Ski alpin: Weltcup 17.00 Skispringen: Vierschanzentournee 18.15 Nordische Kombination: Weltcup 18.45 Tennis: Hopman Cup 19.55 Eurosport News 20.00 Nordische Kombination: Weltcup 20.30 Langlauf: Weltcup 21.00 Skispringen: Vierschanzentournee 22.00 Nordische Kombination: Weltcup 22.30 Langlauf: Weltcup 23.00 Langlauf: Weltcup 23.25 Eurosport News 23.30 Rallye: Africa Eco Race 23.45 Skispringen: Vierschanzentournee 0.45 Langlauf: Weltcup

EUROSPORT 1

SONDERZEICHEN+ Stereo für Gehörlose Hörfilm 16:9 Breitbild Dolby Spielfilm Zweikanal

Süßes für Marlene

Marlene steht auf Süßes im Bett. Und weil ihr Freund das genau weiß, ist er heute Morgen schnell runter zum Bäcker gelaufen, um seinem kleinen Leckermäulchen zum Frühstück einen Liebesknochen zu besorgen. Blöderweise waren die Eclairs schon ausverkauft. Also hat er eine andere Knabberstange mitgebracht. Für den Spritzer Sahne will er selbst sorgen. Mal schauen, ob Marlene sein Naschwerk auch so lecker findet...



Foto: 123RF

5.1.2019

Raubtier flüchtet und hängt fest

SANTIAGO - Ein junger Puma hat sich in Chile so sehr vor bellenden Hunden erschreckt, dass er in einen Baum geflüchtet ist. Von allein kam das Tier nicht mehr herunter.

Zwei Tage lang saß das Raubtier in rund 15 Meter Höhe in der Baumkrone fest. Schließlich rückten Einsatzkräfte aus, um

es zu retten. Der Puma wurde mit einem Betäubungspfeil lahmgelegt und fiel schließlich vom Baum, wie das Amt für Landwirtschaft und Viehzucht mitteilt. Äste und ausgebreitete Matratzen federten den Sturz ab. Tierärzte untersuchten den Ausreißer: Er hat seinen Ausflug unbeschadet überstanden.

Scurriles aus aller Welt

Komplimente am Arbeitsplatz verboten!

HANOI - Neues Jahr, neue Regeln: Unter Vietnams Regierungsbeamten wird der Ton künftig wohl rauer werden. Eine neue Verordnung verbietet ihnen nämlich das Komplimente-Machen gegenüber Vorgesetzten.

Zudem sollten Angestellte im öffentlichen Dienst keine Versuche unternehmen,

das „Herz des Chefs zu erobern“, erklärte Premierminister Nguyen Xuan Phuc den Staatsmedien. Das Verbot reguliert auch andere Verhaltensweisen wie das Trinken am Arbeitsplatz, die Nutzung sozialer Medien und das Betreiben von Vetterwirtschaft. Bei Verstößen gegen das Verbot drohen Disziplinarmaßnahmen.

„Ich bin ein Star - Holt mich hier raus“ - am Freitag geht's los

Die Kandidaten stehen fest (hinten, v.l.): Peter Orloff (74), Tommi Piper (77), Sibylle Rauch (58), Gisele Oppermann (31), Doreen Dietel (44), Chris Töpperwien (44), (vorn, v.l.): Domenico de Cicco (35), Leila Lowfire (25), Bastian Yotta (42), Felix von Deventer (22), Evelyn Burdecki (30), Sandra Kiriasis (44).



Auch wieder dabei: Moderatoren-Duo Daniel Hartwich (40) und Sonja Zietlow (50).

Gerangel in the Jungle

BRISBANE - Damit ist das Kanonenfutter für Laster-Duo Sonja Zietlow (50) und Daniel Hartwich (40) zum Abschluss freigegeben: RTL hat die Namen seiner Kandidaten für die 13. Staffel von „Ich bin ein Star - Holt mich hier raus!“ offiziell rausgerückt. Mag sein, dass viele Fans in diesem Jahr auf prominentere Besetzung gehofft hatten.

Denn mehr oder weniger bekannt sind eigentlich nur 80er-Jahre-

„Erotik-Ikone“ Sibylle Rauch (58, „Eis am Stiel“), die deutsche Stimme von Zottelvieh „Alf“, Tommi Piper (77), und Schlagersänger Peter Orloff (74, „Ein Mädchen für immer“). Zwischen Kakerlaken und Insekten machen es sich außerdem Bob-Olympiasiegerin Sandra Kiriasis (44), Schauspielerin Doreen Dietel (44) und GZSZ-Darsteller Felix von Deventer (22) gemütlich. So weit, so übersichtlich.

Aber die Trash-TV-Kandidaten dürfen es in diesem Jahr in sich haben! Da wäre zunächst der selbsternannte Millionär Bastian Yotta (42): Eitel wie ein Gockel, nicht die hellste Kerze am Baum und vermutlich um keinen Zoff verlegen. Am besten mit Currywurstking und Vox-Auswanderer Chris Töpperwien (44) - ebenfalls ein arrogantes Alphamännchen, aber offenbar ein echter Millionär. Zudem ziehen „Bachelor“-Kan-

didatin Evelyn Burdecki (30) und ihr Ex, der „Bachelorette“-Kandidat Domenico De Cicco (35), ins Dschungelcamp. „Germany's Next Topmodel“-Heulsuse Gisele Oppermann (31) wird wohl die ersten zehn Prüfungen absolvieren dürfen. Und Camp-Sexpertin Leila Lowfire (25) wird wie in ihrem Podcast „Besser als Sex“ die TV-Zuschauer mit Geschichten über die schönste Nebensache der Welt beglücken.

Fotos: MG RTL, D/Arva Shirazi, MG RTL, D/Selam Meme

MEIN TV-WOCHENENDE



Von Simone Burig

Sonntag

Die Reise der Pinguine (2005) ist ein ganz zauberhafter Film über das entbehrungsreiche Leben der Kaiserpinguine in der Antarktis. Ungewöhnlich für eine Doku: Die Tiere reden miteinander und erzählen selbst aus ihrem Leben. Wunderbare Unterhaltung für die ganze Familie. **14.35 Uhr, MDR**



Foto: MDR/Studiocanal

Für eine Handvoll Dollar (1964) - der Italo-western ist nach 55 Jahren Kult, den ich aber noch nicht kenne. Und weil heute Abend sonst nichts für mich dabei ist, werde ich diese Bildungslücke schließen. Eine Augenweide: der damals 34 Jahre alte Clint Eastwood. **22.45 Uhr, rbb**



Foto: rbb/BRI/Constantin-Film

Wahnsinn: Heute startet bereits die 16. Staffel von **Deutschland sucht den Superstar**. Und ich frage mich ernsthaft: Wen lockt das Format noch hinterm Ofen hervor? Wahrscheinlich immer noch genügend Leute, sonst würde RTL nicht daran festhalten. DSDS findet jedenfalls schon lange ohne mich statt. **20.15 Uhr, RTL**



Foto: MG RTL D

Am 4. Mai wäre die große Audrey Hepburn 90 geworden. Grund genug, mit einer Doku auf das Leben der wunderbaren Schauspielerin zurückzublicken. Das Portrait **Audrey Hepburn, Königin der Eleganz** (2016) enthält in kleinen Häppchen das Geheimnis um ihren Charme. **0.00 Uhr, Arte**



Foto: Getty Images

Pflichttermin

Das grenzt an Liebe (2014) ist eine Liebeskomödie, die mich wegen ihrer Hauptdarsteller anlockt: Michael Douglas als egoistischer Immobilienmakler, der sich plötzlich um seine Enkelin kümmern muss. Seine Nachbarin, gespielt von Diane Keaton, soll ihm dabei helfen. Tja, und dann verlieben sich die beiden. **23.30 Uhr, ARD**



Foto: ARD/Begeto

Auch gut

Ach, wie schön: Auch in der jüngsten Staffel haben sich tatsächlich Paare gefunden, die ihr Leben gemeinsam verbringen wollen. Ich bin da ein Romantiker und deswegen schaue ich heute **Hochzeit auf den ersten Blick - Das Jubiläum** - ein Rückblick auf die schönsten Momente. **17.45 Uhr, Sat.1**



Foto: ProSieben/Sat.1

Bloß nicht!

Alex Gerst ist erst vor zwei Wochen von der ISS zurückgekehrt. Da plant er schon seinen nächsten Flug: Am liebsten will er zum Mond. Eigentlich mag ich den Streifen **Apollo 13** (1995) sehr, aber was bei einer Reise zum Erdtrabant alles schief gehen kann... **20.15 Uhr, Arte**



Foto: ZDF/Film/Beizorff

Geheimtipps

An dieser Stelle nochmal eine Doku. Diesmal Jane - **Mein Leben mit Schimpanse** (2017) über die Verhaltensforscherin Jane Goodall. Die Aufnahmen stammen von ihrem damaligen Ehemann, der einzigartige Bilder eingefangen hat. Der preisgekrönte Regisseur Brett Morgen hat daraus ein beeindruckendes Portrait geschaffen. **20.15 Uhr, ServusTV**



Foto: ServusTV

MORGENPOST

Bar Refaeli (33) gehört zu den schönsten Frauen und streicht als Model hohe Gagen ein. Allein zwischen 2017 und 2018 soll sie rund 40,5 Millionen Euro verdient haben.

Israels Steuerfahnder jagen Bar Refaeli

JERUSALEM - Topmodel Bar Refaeli (33) hat Ärger mit der Justiz. Die Behörden in ihrer Heimat Israel werfen ihr vor, Einkommen in Millionenhöhe nicht versteuert zu haben. Deshalb wurden sie und ihre Eltern nun zu einer Anhörung vorgeladen, bestätigte das Justizministerium. Demnach drohe eine Anklage wegen Steuerhinterziehung, Geldwäsche - und sogar Meineid!

Das Model steht unter dem Verdacht, zwischen 2009 und 2012 im Ausland erzielt es Einkommen in Höhe von rund 5,4 Millionen Euro nicht versteuert zu haben. Sie soll angegeben haben, ihr Wohnsitz befinde sich nicht in Israel, um dem Finanzamt zu entgehen. Außerdem soll die 33-Jährige teure Luxuswagen, die sie als Gage für Fotoaufnahmen erhalten hatte, bei der Steuer nicht angegeben haben. Das Model äußerte sich bisher nicht zu den Vorwürfen, ließ dafür ihren Anwalt Moshe Mizrahi ausrichten: Die Vorwürfe seien aufgebauscht worden. Seine Mandantin habe nichts zu verstecken.

Pikant: Bereits 2015 waren Bar und ihre Mutter im Zuge ähnlicher Ermittlungen vorübergehend festgenommen worden.



Foto: imago

Foto: instagram.com/vsudlersmith



Er hält sie fest: Larissa Marolt (26) und Whitney Sudler-Smith (50) machen derzeit gemeinsam Urlaub.

Liebes-Comeback? Larissa Marolt turtelt wieder mit ihrem Ex

WIEN - Die Gerüchteküche um Larissa Marolt (26) brodelte in den vergangenen Wochen heftig. Anfang Dezember wurde das österreichische Model Hand in Hand mit Star-Geiger David Garrett (38) bei einer Spendengala gesichtet. Beide winkten ab, sie seien nur gute Freunde. Dafür rückt nun ein anderer Mann ins Visier.

Nämlich Larissas Ex-Freund Whitney Sudler-Smith (50). Die beiden hatten sich 2016 nach fünf Jahren Beziehung getrennt. Doch jetzt veröffentlichte der US-Regisseur ein Bild der beiden. Sie urlaubten zusammen auf Bali - und sehen sehr vertraut aus.

„Es war Zeit“ Jim Parsons erklärt das „Big Bang“-Aus

NEW YORK - Im Mai ist Schluss. Mit der 279. Episode läuft in den USA im Mai die letzte Folge der Erfolgs-Comedy „The Big Bang Theory“.

„Es war Zeit“, sagte Hauptdarsteller Jim Parsons (45) nun über das Serien-Ende. „Es gab keinen negativen Grund, ‚Big Bang‘ nicht mehr zu machen. Es hat sich so angefühlt, als ob wir das jetzt schon so lange machen, dass es da nichts mehr gibt, was wir noch nicht gemacht haben“, zitiert das US-Magazin „Entertainment Weekly“ den Schauspieler. Wie es für ihn weitergehe, wisse er noch nicht. „Es gibt nichts, was ich mir als Ziel gesetzt habe.“



Foto: dpa/Nina Prommer

Seit 2007 spielte Jim Parsons (45) in der Erfolgsserie „The Big Bang Theory“ den Wissenschaftler Dr. Sheldon Cooper.

SACHSENS GRÖßTER FACHMARKT FÜR AUTOTEILE – ZWEIRAD – CAMPING



AUSWAHL
ist unsere
STÄRKE

Röhrsdorfer Allee 5-7 ■ 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Tel. (0 37 22) 52 18-0 ■ Fax (0 37 22) 52 18-22/23
www.autoundfreizeit.com ■ info@autoundfreizeit.com

Auto&Freizeit GmbH

Jetzt Abo werben!



**Radeberger
Spezialitäten-Box
oder andere
Prämie auf den
nächsten Seiten
sichern! ➔**



**CHEMNITZER
MOR
GEN
POST** *

Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!

RACLETTE „PURE 8“
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit Überhitzungsschutz | Art.-Nr. 5688



MULTIFUNKTIONSGERÄT „PIXMA 3-IN-1“ von CANON | Tintenstrahldruck/Scannen/Kopieren | Art.-Nr. 51616



HOCHDRUCKREINIGER von KÄRCHER | K 2 Basic, max. 110 bar/1.400 Watt | Art.-Nr. 10346

HANDY 216 von NOKIA | mit 2,4" Display, Mini SIM, Speicher: 16 MB (erweiterbar bis 32 GB), mit Kamera, Bluetooth, Dual SIM | Art.-Nr. 45592



GELDPRÄMIE 50,00 Euro aufs Konto | Art.-Nr. MOP018:BAR50



HEISSGETRÄNKE-AUTOMAT TAS1002 „TASSIMO HAPPY“ von BOSCH | Farbe: Schwarz | Art.-Nr. 2003837



Schlagbohrmaschine EasyImpact 550 von BOSCH im Koffer, 550 Watt mit Antirutschgriff | Art.-Nr. 70161

PLATTENSPIELER PL 186 von SOUNDMASTER mit Radio | Art.-Nr. 43904



RADEBERGER SPEZIALITÄTEN-BOX von KORCH | mit erlesenen Wurst- und Schinkenspezialitäten im Wert über 40 Euro | Art.-Nr. MOP018:Korch



TROLLEY „ORLANDO“ von TRAVELITE | 63 cm, schwarz | Art.-Nr. 54755



EDELSTAHL-TOPFSET „HORIZON“ von MEINE KÜCHE | 9-tlg., für alle Herdarten geeignet | Art.-Nr. 22318

NEW BOBBY-CAR von BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J., max. 50 kg | Art.-Nr. 61475



ZYKLON-HANDSTAUBSAUGER „MULTI SENSATION“ von CLEANMAXX | Energieeffizienzklasse A, silber/rot, 600 Watt | Art.-Nr. 11448



EDELSTAHL SALZ- UND PFEFFERMÜHLE „CLASSICS“ von RUSSELL HOBBS | elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung, Mahlgrad einstellbar, Batterien nicht enthalten | Art.-Nr. 27242



TROLLEY-REISETASCHE „ORLANDO“ von TRAVELITE | ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm | Art.-Nr. 52910



IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- + von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- + Montag: großes Sportjournal

- + Donnerstag: Augusto-Magazin
- + Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- + monatlich: kostenlose DVD/CD

Foto: © Tijana - fotolia.com

Jetzt bestellen: 0371 690663350

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

**Alle Prämien auch online unter:
www.abo-mopo.de/werben**

*Die Morgenpost ist ein Produkt der
DDV MEDIENGRUPPE

**CHEMNITZER
MORGEN
POST** *

NEUEN Leser werben
und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0371 690663350
WWW.ABO-MOPO.DE/WERBEN



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art.-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN OBI

(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:
Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie¹

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

¹ Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost ab sofort/
 ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils
gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 19,90 €² – inklusive Zustellung und MwSt.

² Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 30,20 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Telefon 0371 690663350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.abo-sz.de/datenschutz

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.